

# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 60 · Oktober 2015 · monatlich · kostenlos · [www.burgau-aktuell.de](http://www.burgau-aktuell.de)  
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach

*„wir zeigen's euch“*



## Ausstellung des fotoclub burgau-gundremmingen e. V.

Nach längerer Pause kann wieder einmal eine Fotoausstellung des fotoclubs burgau-gundremmingen unter dem Titel „wir zeigen's euch“ angekündigt werden. In der Aula der Mittelschule Burgau stellen dessen Mitglieder in vielen kleinen Einzelausstellungen Bilder zu ihren Lieblingsfoto-Themen aus. Die Ausstellungseröffnung am Sonntag, 1. November 2015 um 17.00 Uhr wird von den Burgauer Alphornbläsern musikalisch umrahmt. Zu sehen ist die Ausstellung vom 2.11. bis 7.11. jeweils von 15.00 bis 18.30 Uhr, zusätzlich am Freitag, 6.11. von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Foto: Heidemarie Kirchner

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



In der letzten Ausgabe von Burgau konnten wir Sie über den erfolgten ersten Spatenstich zum Neubau unseres Eisstadions informieren. Mittlerweile sind die Arbeiten in vollem Gange. Tausende Kubikmeter Erdreich wurden bewegt und derzeit laufen die aufwändigen Gründungsarbeiten. Dank des guten Wetters schreiten die Bauarbeiten gut voran.

Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass ein weiterer großer Schritt zur Verbesserung unserer Infrastruktur für unsere Gewerbetreibenden aber auch für alle Bürgerinnen und Bürger getan ist: Es konnte der Kooperationsvertrag mit der Deutschen Telekom zum Breitbandausbau unterzeichnet werden. Binnen eines Jahres sollen nun alle diesbezüglichen Arbeiten abgeschlossen werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Bericht in dieser Ausgabe von Burgau aktuell.

Schon jetzt darf ich Sie herzlich zu den Bürgerversammlungen in Burgau und den Stadtteilen einladen, die Ende des Monats beginnen. Hier bekommen Sie wiederum die Gelegenheit, sich aus erster Hand über die Geschehnisse in unserer Stadt zu informieren und Anregungen und Empfehlungen vorzubringen. Die Termine entnehmen Sie bitte ebenfalls der vorliegenden Ausgabe.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Konrad Barm  
Erster Bürgermeister

## 03.11.2015, 19:30 Uhr in der Kapuziner-Halle Bürgerinformationsveranstaltung zum Hochwasserschutz Burgau

Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth lädt, gemeinsam mit der Stadt Burgau, alle Bürger und Bürgerinnen Burgaus sowie alle Interessierten ganz herzlich zur Bürgerinformationsveranstaltung „Hochwasserschutz Burgau - innerstädtische Maßnahmen“ ein.

Vorgestellt wird der aktuelle Stand des Vorhabens mit einem Schwerpunkt auf den innerstädtischen Maßnahmen.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 03.11.2015 um 19:30 Uhr in der Kapuzinerhalle in Burgau statt.

Bereits ab 19:00 Uhr können die aktuellen Pläne im Atrium der Kapuziner-Halle besichtigt werden, dabei stehen Ihnen die Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamtes und des planenden Ingenieurbüros für Fragen zur Verfügung.

Stadt  Burgau



## Mitteilung der Stadt Burgau

An die Bürger unserer Stadt ergeht hiermit gemäß Artikel 18 der Gemeindeordnung die freundliche Einladung zu folgenden Bürgerversammlungen:

- Mittwoch, dem 28. Oktober 2015, um 19.00 Uhr, in der Kapuziner-Halle, Kapuzinerstraße 9 - 11, für die Stadt Burgau
- Donnerstag, dem 29. Oktober 2015, um 19.00 Uhr, im Gasthof „Adler“, Unterknöringen, für den Stadtteil Unterknöringen
- Montag, dem 02. November 2015, um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Linde“ in Oberknöringen, für den Stadtteil Oberknöringen
- Montag, dem 09. November 2015, um 19.00 Uhr, im Gasthof „Jehle“ in Limbach, für den Stadtteil Limbach
- Donnerstag, dem 12. November 2015, um 19.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Großanhausen, für die Stadtteile Groß- und Kleinanhausen

Anregungen und Empfehlungen von allgemeinem Interesse, die in den Bürgerversammlungen behandelt werden sollen, können bis spätestens Freitag, dem 09. Oktober 2015, im Rathaus Burgau, Zimmer Nr. 23, schriftlich eingereicht werden.

Um zahlreichen Besuch wird gebeten.  
Burgau, den 14. September 2015



## Arbeiten am Eisstadion haben begonnen

Ca. 1000 Betonrüttelsäulen mit einer Länge von vier Metern und einem Durchmesser von 60 cm werden derzeit zur Gründung des Stadions eingebracht. Zuvor mussten ca. 7.000 Kubikmeter Erdreich bewegt werden. Als nächstes stehen die Streifenfundamente für die Funktionsgebäude auf dem Bauplan.

Stadt  Burgau



## Freiwilliger Wehrdienst

Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und aktuelle Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde (Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222/4006-24 oder -27) eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Stadt Burgau  
Meldebehörde

## Ermittlungsverfahren eingestellt

Mit Schreiben vom 15. April 2014 hat Herr Engelbert Kinzel eine Anzeige gegen die Stadt Burgau wegen des Verdachts der Untreue eingereicht. Nach intensiven und genauen Ermittlungen hat die Staatsanwaltschaft das Ermittlungsverfahren am 17. September 2015 eingestellt.



## T-Shirt „made in Burgau“

Ein „must-have“ für jede Burgauerin und jeden Burgauer! T-Shirts auch in blau oder schwarz (alle Größen, auch Kinder) im Kulturamt, Gerichtsweg 1 erhältlich.

## Neue Auszubildende und Praktikanten bei der Stadt Burgau

Von links: Kristina Blösch, Auszubildende im Rathaus, Marika Merk, ehemalige Auszubildende, jetzt Verwaltungsfachangestellte, die Kindergartenpraktikantinnen: Jasmin Baumeister, Erster Bürgermeister Konrad Barm, Melanie Göbel, Martina Supplie, Ausbildungsleiterin, Corinna Frey und Aaron Wilder, Auszubildender in der Städt. Kläranlage



### KENNZEICHEN – IN BURGAU

D GZ KD

D KRU KI

**preiswerte  
KFZ-Kennzeichen  
ab 12,- EURO**

▶ VORBEI KOMMEN

▶ PRÄGEN LASSEN

▶ MITNEHMEN

HOTLINE  
08222/  
96 16 350

**KENNZEICHEN – DEUTSCHLANDWEIT**  
 Öffnungszeiten  
 Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr  
 Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Wir garantieren Ihnen  
die Freude am Hören



### Hörsysteme & Service

Setzen auch Sie auf die kompetente Beratung und den zuverlässigen Service am Ort:

Im Fokus unserer Arbeit stehen Ihre individuellen Bedürfnisse und Anforderungen. Dementsprechend beraten wir Sie unabhängig von Herstellern und in einer Qualität, die Sie von einem inhabergeführten Meisterunternehmen erwarten. **Versprochen!**

Ihre Charlotte Malterer



**Hörstudio Burgau**  
für Freude am Hören

Stadtstraße 41 Tel. 0 82 22-96 18 40  
89331 Burgau [www.hs-burgou.de](http://www.hs-burgou.de)



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

### Reinhaltung der öffentlichen Straßen und Rückschnitt von Anpflanzungen

Die Stadt Burgau weist auf die bestehende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen in der Stadt Burgau hin. Diese ist ebenso auf der Homepage der Stadt Burgau veröffentlicht oder kann im Rathaus eingesehen werden.

Nach dieser Verordnung haben die Eigentümer oder die dinglich Nutzungsberechtigten (Mieter, Pächter) von Grundstücken die Geh- und Radwege und die innerhalb der Reinigungsfläche befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen) vor ihren Grundstücken von Unrat, Staub und Schmutz freizuhalten.

Im Herbst sind die Reinigungsarbeiten insbesondere bei Bedarf (beispielsweise, wenn das Laub durch feuchte Witterung als verkehrsgefährdend einzustufen ist), durchzuführen.

Im Interesse eines sauberen Stadtbildes wird gebeten, der regelmäßigen Kehr- und Reinigungspflicht nachzukommen.

Ferner werden die Grundstückseigentümer gebeten, regelmäßig ihre Anpflanzungen zu überprüfen und wenn notwendig, die überhängenden Äste und Sträucher an den Straßen und Geh- bzw. Radwegen zurückzuschneiden.

Sollten Verkehrsteilnehmer durch die Anpflanzungen gefährdet sein, ist ein Rückschnitt zwingend notwendig. Sofern dieser nicht durch den Grundstücksbesitzer erfolgt, können diese Arbeiten im Zuge der Ersatzvornahme auch durch die Stadt Burgau auf Kosten des jeweiligen Grundstücksbesitzers durchgeführt werden.

Burgau, 21.09.2015  
STADT BURG AU



## Mitteilung der Stadt Burgau

### Volkstrauertag 2015

Die Bevölkerung der Stadt Burgau wird zur Teilnahme an den Trauerfeierlichkeiten aus Anlass des Volkstrauertages 2015 herzlich eingeladen

#### Burgau

Sonntag, 15. November 2015, 7.45 Uhr  
Aufstellung der Vereine beim Gasthof „Schwalbe“  
8.00 Uhr – Gedenkgottesdienst in der katholischen Kirche; anschließend Totengedenkfeier im Städt. Friedhof unter Mitwirkung der Traditionsvereine, Musikvereinerung der Handschuhmacher und Gesangsverein Burgau.  
Ansprache: Herr Zweiter Bürgermeister Martin Brenner  
10.00 Uhr – Gottesdienst in der evangelischen Kirche

#### Stadtteil Unterknöringen

Sonntag, 15. November 2015, 10.00 Uhr  
Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im Friedhof unter Mitwirkung der Vereine, Musikkapelle Unterknöringen  
Ansprache: Herr Dritter Bürgermeister Herbert Blaschke

#### Stadtteil Limbach

Sonntag, 15. November 2015, 18.30 Uhr  
Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und des Städt. Jugendblasorchesters  
Ansprache: Herr Erster Bürgermeister Konrad Barm

#### Stadtteil Groß- u. Kleinanhausen

Sonntag, 22. November 2015, 18.30 Uhr  
Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und der Musikkapelle Unterknöringen  
Ansprache: Herr Erster Bürgermeister Konrad Barm

Burgau, 05.11.2015

## Bekanntmachung der Stadt Burgau

### Durchführung einer Rattenbekämpfungsaktion in Burgau und den Stadtteilen

Am Mittwoch, den 14. Oktober 2015, findet eine kostenfreie Rattenbekämpfungsaktion statt, die von der Firma Hawlik & Hawlik GmbH aus Gablingen im Auftrag der Stadt Burgau durchgeführt wird.

Soweit Bedarf an einer Bekämpfungsmaßnahme besteht, bitten wir um Mitteilung an die Stadt Burgau, Herrn Buckel, Tel. (08222) 4006-23 (E-Mail: buckel@burgau.de).

Im Rahmen der Rattenbekämpfungsmaßnahmen bitten wir um Beachtung der folgenden Informationen:

- Es ist den Technikern der Firma Hawlik & Hawlik GmbH untersagt, Ködermittel offen auszulegen. Demgemäß werden bei der Bekämpfung Köderstellen nur ver-

deckt angelegt bzw. Ködermittel nur in Futterkisten und Depotrohren ausgelegt. Kinder und Haustiere müssen von der Legestelle ferngehalten werden.

- Jeder Bekämpfungsmaßnahme muss von den Technikern der Firma Hawlik & Hawlik GmbH dokumentiert werden. Der betreffende Anwesensbesitzer oder sein Vertreter muss die Auslegung schriftlich bestätigen. Ein Merkblatt über Vorsichtsmaßnahmen, Wirkstoffeinsatz usw. wird dem zuständigen Anwesensbesitzer ausgehändigt.

Burgau, 15.09.2015  
STADT BURG AU





## Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

### Verwaltungsangestellte(n) als Mitarbeiter(in) für die Schulverwaltung und Kämmerei in Teilzeit ein.

Wir erwarten:

- eine fachlich qualifizierte Kraft mit abgeschlossener Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte(r) der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung oder Fachprüfung I bzw. vergleichbare Qualifikation.
- gute EDV- und MS-Office-Anwenderkenntnisse; wünschenswert sind Kenntnisse in der Finanzsoftware „Cipkom“
- Teamfähigkeit, sorgfältige Arbeitsweise und ein hohes Maß an Bürgerorientierung.

Wir bieten

- eine selbstständige und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens 18.10.2015 an die Stadt Burgau, Personalabteilung, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau. Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter der Telefonnummer 08222/4006-20 zur Verfügung.



## Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

### Busaufsicht (m/w) für die Mittelschule Burgau

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung ein.

Die Beschäftigung erfolgt während der Schulzeit in der Zeit zwischen 12.55 Uhr bis 13.25 Uhr. Wir erwarten eine zuverlässige Kraft.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens 18.10.2015 an die Stadt Burgau, Personalabteilung, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau. Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter der Telefonnummer 08222/4006-20 zur Verfügung.

**Der Testsieger\* – ein Geheimtipp!**  
**CAMPUS E-Bikes mit Ansmann-Antrieben**  
 – die Einzigsten mit GS-Prüfzeichen  
 \*Testnote 1,6 von „elektroRad“  
 Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-RadSteck**

**KRANKENPFLEGEVEREIN BURG AU e.V.**  
 *Essen auf Rädern*  
 Wir fahren ... Sie essen... ... 7 Tage die Woche.  
  
*Wir liefern bequem zu Ihnen nach Hause.*  
 Krankenpflegeverein Burgau e.V.  
 Bleichstraße 18 | 89331 Burgau  
 Tel: 08222/40 99 0

**Jeden Dienstag 6 Passbilder**  
(biometrisch)  
 zum Sonderpreis **10,00€**  
 Photographie Gabi Haid  
 Kirchplatz 10 Burgau Tel: 08222/ 9959221 - www.foto-gabihaid.de

## Einsteiger Berufsunfähigkeits-Versicherung

Hochwertiger Berufsunfähigkeits-Schutz ist für jeden wichtig und soll nicht am Geld scheitern. Unsere Einsteiger-BU bietet jungen Leuten und Berufseinsteigern bis 30 Jahre einen vollwertigen Schutz zu niedrigen Anfangsbeiträgen.

Der preiswerte Anfangsbeitrag erhöht sich in den ersten 10 Jahren jährlich geringfügig und bleibt ab dem 11. Jahr konstant – und dies bei durchgängiger Absicherung zu den vereinbarten Bedingungen.

**Sprechen Sie mit mir. Ihre Wunschverwirklicherin:**

 **Birgit Hofmann**  
 Bauspar- und Versicherungskauffrau  
 Am Stadtgraben 1 · 89312 Günzburg  
 Tel. 08221-200181 · Fax: 08221-200182  
 Mobil: 0172-7263662  
 birgit.hofmann@wuestenrot.de  
 Mo – Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Büro · Mi – Fr 9.00 Uhr – 12.30 Uhr Büro  
 danach telefonische Terminvereinbarung

**wüstenrot**  
 Wünsche werden Wirklichkeit.

**Allerheiligen**

- \* Grablichter
- \* Grablaternen
- \* Ersatzgläser
- \* Steinpflege
- \* Trauerkerzen

**Wachszieherei - Parfümerie**  
**Krippenfachgeschäft**  
**- Bader -**  
 seit 1823 in Familienbesitz  
 89331 Burgau / am Stadtkir  
 Tel. 08222 - 1432  
 www.kerzen-bader.de

**Aktion:**  
 1 Weib wasserpinsel GRATIS beim Kauf von einem Karton Friedhoflichter!





# Ergebnis der Umfrage unter den Besuchern des städtischen Freibades Burgau 2015

Zunächst dürfen wir uns für die rege Teilnahme an der Umfrage unter den Besuchern in unserem städtischen Freibad Burgau bedanken.

Ihre Angaben, Bewertungen und Anregungen bzw. Verbesserungsvorschläge haben wir inzwischen ausgewertet und möchten Sie daher über das Ergebnis der Umfrage informieren.

## ERGEBNIS DER AUSWERTUNG

Anzahl der ausgewerteten Fragebögen: . . . . . 1.182  
Anzahl aller erfassten Anregungen: . . . . . 1.172

### Statistik Umfrageteilnehmer

#### Altersstruktur

Kinder (bis 13 Jahre) . . . . . 27,03%  
Jugendliche (14 – 18 Jahre) . . . . . 10,59%  
Erwachsene ab 18 Jahre . . . . . 8,22%  
Erwachsene ab 30 Jahre . . . . . 41,61%  
Senioren (ab 60 Jahre) . . . . . 12,54%

#### Durchschnittl. Besuchshäufigkeit pro Woche

kaum. . . . . 8,14%  
gelegentlich (1 bis 2 x) . . . . . 31,36%  
oft (3 bis 4 x) . . . . . 35,25%  
sehr oft (über 4 x) . . . . . 25,25%

#### Anfahrtsweg

unter 5 km. . . . . 53,81%  
5 - 10 km . . . . . 26,53%  
über 10 km . . . . . 19,66%

### Auswertung der Bewertungen nach Schulnoten

#### Parksituation

Auto . . . . . 2,99  
Fahrrad . . . . . 2,09  
Teilnote: . . . . . 2,54

#### Eintritt

Preise . . . . . 2,03  
Öffnungszeiten . . . . . 2,63  
Wartezeiten an der Kasse . . . . . 2,13  
Teilnote: . . . . . 2,26

#### Familienfreundlichkeit / sportliche Betätigung / Attraktionen

Kinder- und Familienfreundlichkeit. . . . . 1,82  
Möglichkeiten / Angebote zur  
sportlichen Betätigung. . . . . 2,25  
Wasser-Attraktionen (Rutsche, Sprungturm,  
Spielbach, etc.) . . . . . 1,78  
Teilnote: . . . . . 1,95

#### Sauberkeit

Umkleidekabinen . . . . . 2,43  
Toiletten / Sanitärbereich . . . . . 2,84  
Liegewiese und Grünanlage . . . . . 2,04  
Beckenbereiche . . . . . 1,74  
Teilnote: . . . . . 2,26

#### Kundenfreundlichkeit

Kassenpersonal . . . . . 1,69  
Aufsichtspersonal . . . . . 2,12  
Teilnote: . . . . . 1,90

#### Sicherheit

Beckenaufsicht . . . . . 1,97  
Liegewiesenaufsicht . . . . . 2,55

Dieses Ergebnis soll nun als Diskussionsgrundlage für mögliche Veränderungen und Verbesserungen in unserem Freibad genutzt werden. Als weitere Schritte ist daher vorgesehen, Schwerpunkte in den jeweiligen im Stadtrat vertretenen Fraktionen festzulegen. Anschließend sollen diese Schwerpunkte in den entsprechenden Gremien bzw. im Stadtrat behandelt und eventuelle Umsetzungsmöglichkeiten geprüft werden.

Sprungturm . . . . . 1,81  
Rutsche . . . . . 1,88  
Teilnote: . . . . . 2,05

#### Kiosk / Gastronomie

Kundenfreundlichkeit . . . . . 2,00  
Speisenangebot . . . . . 2,11  
Qualität. . . . . 2,10  
Preis-Leistungsverhältnis . . . . . 2,53  
Sauberkeit . . . . . 2,09  
Ambiente. . . . . 2,34  
Teilnote: . . . . . 2,20

GESAMTNOTE: . . . . . 2,17

#### Gesamtnoten ausgewertet nach Altersstruktur:

Kinder	Jugendliche	Erw. ab 18	Erw. ab 30	Senioren
2,27	2,42	2,32	2,07	1,91

#### Gesamtnoten ausgewertet nach Besuchshäufigkeit:

kaum	gelegentlich	oft	sehr oft
2,39	2,11	2,21	2,11

#### Gesamtnoten ausgewertet nach Anfahrtsweg:

unter 5 km	5 - 10 km	über 10 km
2,18	2,17	2,14

### Anregungen und Verbesserungsvorschläge

Da es nicht möglich ist, alle eingegangenen Anregungen und Verbesserungsvorschläge im Burgau Aktuell zu veröffentlichen, möchten wir Sie in komprimierter Form darüber informieren, wie häufig unter nachfolgenden Oberbegriffen Anregungen und Verbesserungsvorschläge vorgebracht wurden.

Oberbegriff	Prozentsatz aller Bemerkungen
Öffnungszeiten . . . . .	20,44 %
Kiosk / Gastronomie. . . . .	10,99 %
Schattenplätze. . . . .	7,00 %
Personal . . . . .	6,74 %
Sauberkeit . . . . .	5,72 %
Fußballplatz . . . . .	5,46 %
Rutschen. . . . .	5,46 %

#### Jeweils unter 5 %:

Parkplatz, Sprungturm, Kies/Splitt am Babybecken u. Duschen, Becken

#### Jeweils unter 3 %:

Duschen, Liegewiese, Eintrittspreise, Ausleihe, Kurse, Treppen in Becken, Rauchverbot

#### Jeweils unter 1 %:

Sportschwimmer, Spielplatz, Events, Eingangsbereich, Ablagen, Basketball, rutschhemmende Matten, Musik, W-Lan, Tauchmöglichkeiten, Liegen, Toiletten, Uhr, Minigolf, Beachvolleyball, Fön, Kneippbecken, Sauna, Liegeinseln, Boccia, Förderverein, Massage, Umzäunung



Sichtlich erfreut setzen Lothar Heubeck (Mitte) von der Telekom Deutschland GmbH und Erster Bürgermeister Konrad Barm ihre Unterschriften unter den Kooperationsvertrag. Links im Bild Gerhard Heininger vom Städt. Bauamt.

## Telekom erhält Zuschlag für Breitbandausbau in Burgau

Die Entscheidung ist gefallen: Die Deutsche Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in Burgau gewonnen. Ab dem 2. Quartal 2016 können mehr als 1200 Haushalte Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 MBit/s (Megabit pro Sekunde) nutzen. Die Telekom wird rund 11,8 Kilometer Glasfaser verlegen und 10 Multifunktionsgehäuse aufstellen oder mit neuer Technik ausstatten. Das Netz wird dann so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Die Stadt und Telekom haben dazu heute einen Vertrag unterschrieben.

„Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So ermöglichen wir unseren Bürgerinnen und Bürgern in Kürze den begehrten Zugang zum schnellen Internet“, sagte Bürgermeister Konrad Barm. „Für Familien, Arbeitnehmer mit Home Office, Selbstständige und unsere Unternehmen bringt höheres Tempo enorme Vorteile. Schnelles Internet ist ein wichtiger Standortvorteil, der sich auch positiv auf den Wert einer Immobilie auswirkt.“

„Wir danken der Stadt Burgau für das entgegengebrachte Vertrauen und werden das Projekt zügig umsetzen“, sagte Lothar Heubeck, Regiomanager bei der Telekom Deutschland GmbH. „Wir versorgen Burgau mit moderner Technik und machen die Stadt damit zukunftssicher.“

### So läuft der Ausbau

Die Telekom steigt nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Parallel werden eine Tiefbau-Firma ausgewählt, Material bestellt und Baugenehmigungen eingeholt. Sobald alle Leitungen verlegt und Multifunktionsgehäuse aufgestellt sind,

erfolgt die Anbindung ans Netz der Telekom. In der Regel können die Kunden bereits zwölf Monate nach Vertragsunterzeichnung die neuen Anschlüsse nutzen.

### Wie die Technik funktioniert

VDSL (Very High Speed Digital Subscriber Line) ist eine Breitbandtechnologie. Diese nutzt für die Übertragung von Daten eine Kombination aus Kupfer- und Glasfaserleitungen. VDSL unterscheidet sich von DSL (Digital Subscriber Line) durch deutlich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Mit VDSL wird derzeit eine Übertragungsrate von bis zu 50 Megabit pro Sekunde (MBit/s) beim Herunterladen erreicht. Ein DSL-Anschluss schafft bis zu 16 MBit/s.

Je näher die Glasfaserleitung an die Kundenanschlüsse heranreicht, desto höher ist das Tempo. Deshalb verlegt die Telekom jetzt Glasfaser bis in die Multifunktionsgehäuse (MFG), die großen grauen Kästen am Straßenrand, eine Art Mini-Vermittlungsstelle. Im MFG wird das Lichtsignal in ein elektronisches Signal gewandelt und über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen.

### Dafür wird Bandbreite benötigt

Für das einfache Surfen, das Lesen von E-Mails und selbst für das Herunterladen von einzelnen Musiktiteln reichen DSL-Geschwindigkeiten. Mit VDSL ist mehr möglich: Telefonieren, Surfen und Fernsehen ist über diesen Anschluss gleichzeitig möglich. Die hohe Datenrate von VDSL verkürzt die Ladezeiten von Webseiten und Dokumenten erheblich und Streaming-Angebote von Musik Anbietern und Videoportalen laufen ruckelfrei.



die lobby für kinder  
Deutscher Kinderschutzbund,  
Kreisverband Günzburg e.V.



UND STADT  
BURG AU

# Ferienbetreuung 2015

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung  
der Grundschule Burgau  
Remsharter Str. 2

**Herbstferien: vom 02.11. bis 06.11.2015**  
jeweils von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeformular im Internet  
[www.kinderschutzbund-guenzburg.de](http://www.kinderschutzbund-guenzburg.de)  
INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg  
Tel. 08221 - 2785901

**Redaktions- & Anzeigenschluss für die  
November-Ausgabe ist der 23. Oktober 2015.  
Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen  
beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!**

### Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;  
Öffnungsz.: Mi: 14 – 18 Uhr; Fr: 14 – 17 Uhr;  
Sa: 09 – 13 Uhr

### Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
Öffnungsz.: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

### Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr,  
Sa: 8:30 – 12 Uhr

### Abholung Blaue Tonne im September

Burgau Ost: Mittwoch, 30.09.2015  
Burgau West: Donnerstag, 01.10.2015

### Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm  
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
E-Mail: [redaktion@burgauaktuell.de](mailto:redaktion@burgauaktuell.de), Internet: [www.burgauaktuell.de](http://www.burgauaktuell.de)  
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
Tel. 08222-9616642, E-Mail: [s.fischer@fischer-medienteam.de](mailto:s.fischer@fischer-medienteam.de), [verlag@burgauaktuell.de](mailto:verlag@burgauaktuell.de)  
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, [www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)  
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

## Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz

Zum 1. November 2015 tritt ein bundesweit einheitliches Bundesmeldegesetz in Kraft, das die 16 Landesmeldegesetze ablöst. Das Bundesmeldegesetz bringt einige neue gesetzliche Vorgaben mit sich. Die wichtigsten Neuerungen werden im Folgenden dargestellt.

### Wohnungsgeberbestätigung:

Ab dem 01.11.2015 hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung vorzulegen, in der der Wohnungsgeber den Ein- oder Auszug bestätigt.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung oder die vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle.

Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenklärung der meldepflichtigen Person.

Amtliche Formulare für die „Bestätigung des Wohnungsgebers“ können unter der Internetadresse [www.burgau.de](http://www.burgau.de), auf der Startseite unter Nachrichten, abgerufen werden und liegen im Einwohnermeldeamt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, 1. Stock, Zimmer Nr. 13, zur Abholung bereit.

### Meldepflicht:

Bisher bestand die Pflicht, sich innerhalb einer Woche ab dem Bezug einer Wohnung im Bürgerbüro anzumelden. Ab dem 01.11.2015 beträgt die Meldepflicht bei Bezug einer Wohnung zwei Wochen. Eine Anmeldung im Voraus ist auch weiterhin gesetzlich nicht vorgesehen.

Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands besteht lediglich eine Anmeldepflicht.

Eine Pflicht zur Abmeldung besteht nur bei einem Wegzug ins Ausland. Auch hier beträgt die neue Meldefrist zwei Wochen.

Neu geregelt wurde, dass nun eine vorzeitige Abmeldung frühestens eine Woche vor dem Wegzug in das Ausland möglich ist. Bei einer Abmeldung in das Ausland ist vom Betroffenen künftig auch die Adresse im Ausland anzugeben.

### Kurzaufenthalt in einer Wohnung bis zu 3 Monaten:

Wer nicht für eine Wohnung im Inland gemeldet ist, kann bis zu 3 Monaten in einer Wohnung leben, ohne sich für diese anzumelden (Besuche aus dem Ausland).

### Besucherregelung:

Wer im Inland für eine Wohnung gemeldet ist, kann bis zu 6 Monate in einer weiteren Wohnung im Inland wohnen, ohne dort gemeldet zu sein.

## Wohnungsgeberbestätigung nach § 19 des Bundesmeldegesetzes

Hiermit wird ein  Einzug in bzw.  Auszug aus folgender Wohnung bestätigt:

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer mit Zusatz

\_\_\_\_\_  
Stockwerk, Wohnungsnummer bzw. Lagebeschreibung der Wohnung im Haus

In die vorher genannte Wohnung ist/sind am \_\_\_\_\_ folgende Person/en

eingezogen bzw.  ausgezogen:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5.  weitere Personen siehe Rückseite

Name und Anschrift des **Wohnungsgebers** lauten:

\_\_\_\_\_  
Name des Wohnungsgebers

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Wohnungsgebers

\_\_\_\_\_  
Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragten Person

Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung oder

Der Wohnungsgeber ist nicht Eigentümer der Wohnung  
Name und Anschrift des **Eigentümers** lauten:

\_\_\_\_\_  
Name des Eigentümers der Wohnung

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Eigentümers der Wohnung

**Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.** Mir ist bekannt, dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch diesen weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar wie die Ausstellung dieser Bestätigung ohne dazu als Wohnungsgeber oder dessen Beauftragter berechtigt zu sein (§ 54 i.V.m §19BMG).

_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift des Wohnungsgebers oder der beauftragten Person
---------------------	---

### Livin' on a Prayer – Leben von Gebet & Hoffnung Städtisches Jugendblasorchester Burgau veranstaltet wieder eine Rockmesse

Ein etwas anderer Gottesdienst wird am Samstag, den 24. Oktober um 19.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt stattfinden. Nach mehr als zehn Jahren ihres Bestehens ist die Rockmesse des Städtischen Jugendblasorchesters Burgau mittlerweile zu einer festen Einrichtung in der Markgrafenstadt geworden. Livin' on a Prayer – Leben von Gebet und Hoffnung, nach dem bekannten Song von Bon Jovi, ist das Motto, bei dem die 20 jungen Musikerinnen und Musiker nicht nur Jugendliche sondern auch möglichst viele Erwachsene ansprechen wollen. Seit mehreren Wochen schon arbeitet das Städtische Jugendblasorchester mit seinem Dirigenten Oliver Doneck auf das Projekt hin, das in Zusammenarbeit mit Dekan Martin Finkel durchgeführt wird. Auch eine spezielle Beleuchtung und besondere Lichteffekte werden wieder zu diesem außergewöhnlichen Gottesdienst und Musikerlebnis beitragen. Bei Stücken aus dem Musical „Jesus Christ Superstar“ von Andrew Lloyd Webber bis hin zu „Welcome to the Jungle“ von Guns N' Roses wird das Städtische Jugendblasorchester ein weiteres Mal kraftvoll und ausdrucksstark sein musikalisches Können wieder unter Beweis stellen.



### Mathias Stegmiller Eröffnung des Familienstützpunktes Burgau in der Kindertagesstätte „Mindelzwerge“

Seit Anfang Oktober ist das Projekt „Familienstützpunkt“ in der Stadt Burgau eröffnet. Das Büro befindet sich im Eingangsbereich der Kindertagesstätte „Mindelzwerge“ und hat ab 01.10.2015 wie folgt geöffnet:  
Montag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr  
Mittwoch von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Zusätzlich kann Herr Stegmiller unter der E-Mail-Adresse: familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de erreicht werden.



Herr Stegmiller berät und unterstützt Familien in unterschiedlichen Familiensituationen und Lebenslagen. Angeboten werden neben Eltern- und Familiengesprächen, Gesprächskreise, offene Treffen und Workshops mit Fachkräften und vieles mehr.



Hinterere Reihe v. l.: Erster Bürgermeister Konrad Barm, Wolfgang Buckel im Rathaus zuständig für das Gsundbrunnenbad Burgau, Erzieherin Katrin Braun.  
Vordere Reihe v. l.: Pia, Katharina und Daniel

### Gewinner von Freibad-Saisonkarten gezogen

Drei Kinder der Kindertagesstätte Mindelzwerge waren die Glücksbringer bei der Verlosung von Freibad-Saisonkarten unter den Teilnehmern der diesjährigen Fragebogen-Aktion.



Das VR-One4You-Team der VR-Bank Donau-Mindel hatte ganz tolle Tage beim Ferienprogramm „Wild auf Wald“ mit den frischgebackenen Waldforschern.

Auf dem Programm standen tolle Spiele, Tierrätsel, das Anfassern von echten Fellen, alles rund um den Wald und seine Bewohner und ganz viel Spaß.

Großen Dank an Frau Schulz von „Wild auf Wald“, die unsere Kids mit ihrem großen Wissen wild auf Wald gemacht hat.

Das VR-One4You Team der VR-Bank Donau-Mindel

## Jugendtreff Burgau

Offener Treff mit verschiedenen möglichen Aktionen!

Freies Sportangebot: Egal ob Fußball, Tanzen oder einfach nur zuschauen, jeder kann vorbeikommen.  
Jeden Donnerstag 18:00 - 20:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule

**Öffnungszeiten:**  
Montags 15- 20 Uhr  
Donnerstags 15- 20 Uhr  
Freitags 15- 20 Uhr

Wir sind das Jugendtreff Burgau Team und freuen uns auf euch. Egal ob wir mit uns im Treff abhängen wollen, Kicker, Airhockey, Board oder anderes Zocken vorst, oder gemeinsam mit uns coole Ausflüge und Aktionen planen möchten, wir sind für alle Jugendlichen ab 11 Jahre da. Kommt vorbei oder sprecht uns auf der Straße an. Denn auch da sind wir für euch als Ansprechpartner unterwegs. Außerdem helfen wir euch gerne beim Bewerbungs schreiben oder Lernen. Also meldet euch bei uns oder schaut zu unseren Öffnungszeiten vorbei.

**Kontakt: Jugendtreff Burgau**  
Kappuzinerstr. 38  
Zwischen Grundschule und Therapiezentrum

Nadine Erath 0176/11219817  
Ramona Creutz 0176/11219803  
Facebook: Jugendtreff Burgau  
E-Mail: jugendtreff-burgau@gmx.de

## SCHUHE NACH WUNSCH

**MABSCHUHE, EHMANN MACHT'S**

[www.ehmann-masschuhe.de](http://www.ehmann-masschuhe.de)

ORTHOPÄDIE SCHUHECHNIK  
**EHMANN**

Reinhold Ehmann  
Stadtstraße 1 · 89331 Burgau  
Werkstatt Tel. 0 82 22 - 90 230  
ost-ehmann@email.de

## TSV Burgau

Schwäbische Meisterschaften  
im Kraftdreikampf und  
den Einzeldisziplinen

am Samstag, den 03. Oktober 2015  
im Sportzentrum in der Remsharter Straße

Wettkampfbeginn: 12.00 Uhr

Eintritt frei!

Auf Ihr Kommen freut sich die Abteilung  
Kraftsport und Fitness im TSV Burgau

## Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus  
Naturstein seit 1913 in Burgau

Büro: Amselweg 1  
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579  
Fax 08222 / 411235  
[www.a-eiband.de](http://www.a-eiband.de)

## Markus Ahle

Gärtnerei-Floristik-Dauergrabpflege

Telefon: 08222 / 1564  
Fax: 08222 / 465725  
Internet: [www.gaertnerei-Ahle.de](http://www.gaertnerei-Ahle.de)  
eMail: [info@Gaertnerei-Ahle.de](mailto:info@Gaertnerei-Ahle.de)

Öffnungszeiten  
Montag - Freitag Samstag  
08:30 - 12:30 08:00 - 12:00  
14:00 - 18:00

## Buchhandlung Pfob zeigt Stricholinos des Kleinanhauser Malers G. Langendorf

Der Kleinanhauser Künstler G. Langendorf stellt seine neue Serie von Kunstpostkarten der Öffentlichkeit in der Buchhandlung Pfob vor und bietet sie zum Kauf an.

Im Rahmen der Aktion „Lichtblicke“ hat sich der Maler dieses Jahr etwas Besonderes einfallen lassen.

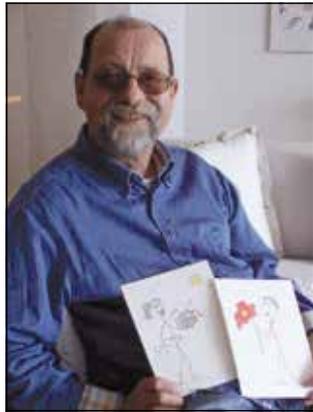
Er entwarf eine Vielzahl von Strichmännchen der etwas anderen Art, er nennt sie auch liebevoll „Stricholinos“.

Die Stricholinos gibt es in verschiedenen Arten und zu unterschiedlichen Anlässen im Postkartenformat. Es sind auf eine Doppelkarte aus Aquarellpapier gezeichnete Unikate und von Hand signiert. Die erste Serie der Stricholinos gibt es nur in einer limitierten Auflage von 49 Stück.

Der Künstler möchte im Rahmen der „AKTION LICHTBLICKE“ mit dem Verkauf seiner Karten die Tafel-Plus in Burgau finanziell unterstützen. Vom Erlös werden pro verkaufter Karte 3 Euro als Spende an die Tafel in Burgau übergeben. Ab sofort sind die Stricholinos (Postkarten) in der Buchhandlung Pfob in Burgau zum Stückpreis von 4 Euro erhältlich.

Als Künstler würde ich mich über eine rege Beteiligung sehr freuen und sage im Namen der Tafel-Plus Burgau für Ihre Unterstützung VIELEN DANK!

Ihr Hobbymaler G. Langendorf



## Ritterpoet auf dem Landkreiskanal

Auf dem neu etablierten „Landkreiskanal“, einer Plattform für die Menschen im Landkreis, findet sich das sehr gelungene, von Gottfried März (Mediacura Röfingen) produzierte Präsentationsvideo über Dentatus vom Eichberg, den Burgauer Ritterpoeten.

Neben dem angesprochenen Video sind dort auch weitere Filme über interessante Themen des Landkreises zu sehen, wie z.B. über den Greifvogelpark in Konzenberg, den Torferlebnispfad im Bremental und einiges mehr.

Hier der Link zum Video:

<http://www.landkreiskanal.de/dentatus-vom-eichberg-der-burgauer-ritterpoet/>



Out In The Sticks beim Bezirksmusikfest auf dem Kirchplatz. Im Oktober gibt die Big Band in der Kapuzinerhalle noch zwei weitere Konzerte.

Big Band „pur“ in der Kapuzinerhalle

## Out In The Sticks gibt im Oktober gleich zwei Konzerte

Und es gibt einiges Neues

Bei ihrem ersten Konzert in der Kapuzinerhalle im vergangenen Jahr wollte das Publikum die Big Band nach zwei Stunden noch immer nicht von der Bühne lassen. Mit exzellenter musikalischer Perfektion und kraftvollem Rythmus hatten die damals noch 22 Musikerinnen und Musiker unter Bandleader Florian Vogg die Halle zum Brodeln gebracht. Nicht zu vergessen Anna und Wolfi: stimmungswaltig und ständig nahe am Publikum hatten auch sie schon nach den ersten Stücken dafür gesorgt, dass der Auftritt mehr als nur ein Konzert werden sollte.

„Nach Riesenerfolg im letzten Jahr setzen wir noch eins drauf“, verspricht Florian Vogg. Am Freitag den 16. und am Samstag den 17. Oktober wird es gleich zwei Konzerte geben, bei denen die Big Band ihrem Publikum wieder seine gesamte dynamische Bandbreite präsentieren wird. Einen kleinen Vorgeschmack darauf gab es bereits beim Gemeinschaftskonzert zusammen mit den Jazz Spätzla beim Bezirksmusikfest auf dem damals knallvollen Kirchplatz. Und es gibt einiges an Neuem: Mittlerweile zählt Out In The Sticks mit zehn Neuzugängen gut 30 Mitglieder und setzt zunehmend auf Bekanntes, bei dem vor allem die Vocals im Vordergrund stehen. Mit Unterstützung von zwei weiteren Sängerinnen im Background – Anette und Franziska –, mit einer noch größeren Bühne und zusätzlichen Lichteffekten wird Out In The Sticks somit noch näher am Publikum sein.

In den vergangenen Jahren hat die Big Band vieles an Erfahrung gewonnen und sich stets weiterentwickelt. Schon kurz nach dem letzten Konzert hat sie begonnen, sich intensiv auf die beiden Abende vorzubereiten. Nur eines sei noch verraten: Neu ist auch ein Streichersatz, der die Big Band bei ihrer Mischung aus klassischem Swing und Blues bis hin zu sattem Rock zusätzlich unterstützen wird. Fest steht – und man darf jetzt schon gespannt sein: Out In The Sticks wird an diesen beiden Abenden in der Markgrafenstadt ein weiteres Mal für Überraschungen sorgen

Einlass ist jeweils um 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Beide Konzerte sind, vor allem am Samstag, schon gut besucht. Karten sind erhältlich im Bürgerbüro der Stadt Burgau, bei der Buchhandlung Pfob, bei Kerzen Bader sowie auch online unter „www.kapuzinerhalle-burgau.com“.

**Perfekte Neue Welt**

... denn sie wissen, was wir tun ...

*"TZE ist für einen großen Adressatirkreis attraktiv, anregend, bereichernd und lehrreich"*  
(Dr. Michael Dreier, Ev. Allianz Deutschland)

Ein Theaterstück von Ewald Landgraf

Sa. 10.10.	Friedenskirche Neu-Ulm
So. 11.10.	Christliches Zentrum Dillingen
Mo. 12.10.	Evang.-Freikirchl.-Gemeinde Burgau
Di. 13.10.	Evang.-Freikirchl. Gemeinde Biberach
Mi. 14.10.	Landeskirchliche Gemeinschaft Pruhl

Gespielt von einem Team der veranstaltenden Gemeinden. Beginn jeweils 19.30 Uhr

**TZE-Theater**

## Perfekte neue Welt

"Theater zum Einsteigen" macht mit der Inszenierung "Perfekte Neue Welt" Station in Burgau. Dieses christliche Schauspielprojekt bietet talentierten Laien die Möglichkeit, bei der Inszenierung eines abendfüllenden Stückes als Schauspieler/in oder Bühnentechniker/in mitzuwirken. Jedoch muss kein Zuschauer Sorge haben, spontan auf die Bühne gerufen zu werden! Denn das Einsteiger-Team steht bereits fest: Es spielen aktuell Leute verschiedener Kirchengemeinden mit. Die einzelnen Teilnehmer haben bereits in den Jahren zuvor in weiteren Stücken wie „Der Besuch“, „47 Tage Paradies“ und „Des Himmels General“ mitgewirkt. TZE wurde 2004 ins Leben gerufen und blickt inzwischen auf über 600 Aufführungen im gesamten Bundesgebiet zurück.

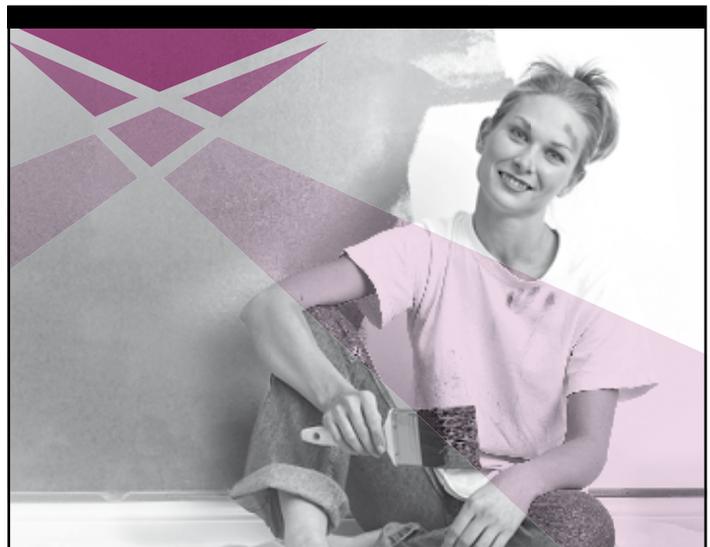
„Perfekte Neue Welt“ spielt in der Zukunft. Eine Welt ohne Religion und Romantik wurde geschaffen, um das Überleben der Erde zu sichern. Rebellen hinterfragen den Sinn und suchen die Wahrheit. Die Inszenierung beschäftigt sich mit der Frage nach dem globalen Verlust des Glaubens, dem Aufbäumen der Seele und der Sehnsucht nach Ewigkeit und Liebe. Ein spannendes Bühnenstück von Ewald Landgraf für jedermann.

Informationen zu dem Projekt finden Sie unter [www.theater-zum-einsteigen.de](http://www.theater-zum-einsteigen.de)

Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten.

Die Aufführungsdaten:

Termin: Montag 11. Oktober 2015 um 19.30 Uhr  
 Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Burgau  
 Peter-Henlein-Str. 4, 89331 Burgau  
 Kontakt: Tel. 08222-1790 Hans Oßwald



### WIR BAUEN UM: JETZT BIS ZU 50% SPAREN!

In den kommenden Wochen renovieren wir unsere Geschäftsräume. Vom 5. - 23. Oktober 2015 räumen wir unser Lager und überraschen Sie mit **50% Rabatt auf alle Brillenfassungen und Sonnenbrillen** und **20% auf alle Schmuckstücke!** \*

**Vom 24. - 31. Oktober ist unser Geschäft geschlossen.**

Wir freuen uns, Sie anschließend in unseren neu gestalteten Räumen begrüßen zu dürfen!

\* Preisvorteil bezieht sich auf den UVP des Herstellers und ist abhängig von der jeweiligen Kennzeichnung. Nicht gültig auf Brillengläser und Dienstleistungen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur gültig für Lagerware.

**OSSWALD**  
 BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau  
 Telefon: 08222.1790 | [www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

## Das Beste für Kinder-ohren!

Lassen Sie sich und Ihr Kind von **Barbara Dirr**, unserer Pädakustikerin in unserem Kinderhörzentrum beraten!



in der Günzburger Innenstadt Über 35 x in Süddeutschland!

Bürgermeister-Landmann-Platz 10  
 Tel.: 08221 34455

**HÖRGERÄTE LANGER**



[www.hoergeraete-langer.de](http://www.hoergeraete-langer.de)

# Kultur in der Kapuziner-Halle 2015

www.kapuzinerhalle-burgau.com

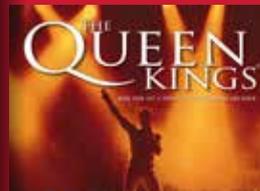
## 02.10. • Operettenzauber in Burgau



Ein Zauber der Operette in bunten Kostümen und prunkvollem Glimmer mit dem Traumpaar „Leona & Stefan Kellerbauer“ (Sopran/Tenor) aus München.

## 13.11. •

## The Queen Kings



Das Motto der erfolgreichen Queen-Tributeband lautet: „More than just a tribute“. „Wenn man die Augen zumacht, hat man das Gefühl, ein Konzert mit Queen und Freddie Mercury zu besuchen“.

## 03.10. • ASM Konzert



Das neue Projekt-Orchester des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes präsentiert „90 Jahre Ernst Mosch – Welterfolge und seine Erfolgstitel“.

## 20.11. • Skibbe – Factory of confusion



Beim ersten Konzert in dieser Halle seit 15 Jahren gibt es nun eine spannende Reise durch die Zeit - Songs und Instrumentalstücke aus unterschiedlichsten Genres...von der Mozart Bullet über Titel des aktuellen Albums

## 10.10. • Matching Ties & irisch. Steptanz



Die fünf führenden Folk-Musiker der europäischen Szene mit den zusammen passenden Krawatten spielen eine vielfältige und einzigartige Mischung aus irischem, engl. und schottischem Folk.

## 21.11. • Marianne Sägebrecth liest:



Sterbelieder für's Leben – Nichts gehört wohl so sehr zum Leben wie das Sterben. Bei allem, was aus Träumen, Fantasien und anderen Welten zu uns herüberwinkt, scheint der Tod nur etwas Schlimmes zu sein für die Zurückbleibenden.

## 16.10. & 17.10. • Out in the Sticks



Nach dem letztjährigen Debutkonzert meldet sich die Burgauer Big Band „Out In The Sticks“ des Städt. Jugendblasorchesters mit neuem Repertoire in der Kapuziner-Halle zurück.

## 29.11. • 17.00 Karl Kempfer – Oratorium



„Die Hirten von Bethlehem“ – Oratorium in 5 Szenen für Solisten, Chor und Orchester. Erstmals erklingt in Burgau Karl Kempfers weihnachtliches Oratorium unter der Leitung von Bernhard Löffler.

## 23.10. • Oesch's die Dritten



Oesch's die Dritten sind die Überflieger der Volksmusik! 20 Jahre Bühnenerfahrung, über 200 Auftritte in TV-Shows des deutschsprachigen Raums, hunderte Livekonzerte, viele Auszeichnungen für ihre Alben.

## 4.12. •

## Sigrid und Marina



Sigrid & Marina, Siegerinnen des Grand Prix der Volksmusik 2007, präsentierten ihr lange erwartetes Weihnachtsalbum „Heimatgefühle zur Weihnachtszeit“.

Veranstaltungsbeginn: jeweils 20.00 Uhr · Einlass: 19.00 Uhr

**Kartenverkauf: Online unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de) oder in den VVK-Stellen**

Kulturamt Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, Tel. 08222/4006-0;

Buchhandlung Pfob, Mühlstr. 1, Tel. 08222/1765;

Kerzen Bader, Norbert-Schuster-Str. 2, Tel. 08222/1432

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde lädt ein:

**Glaubenskurs „Unser Gottesdienst“**

Termine jeweils donnerstags um 20 Uhr im Kleinen Saal im Paul-Gerhardt-Haus, Landrichter-von Brück Str. 2, Burgau.

01 Do	<b>Außer Sich: Im Namen</b>	20.00
08 Do	<b>Freiheit: Loslassen</b>	20.00
15 Do	<b>Horchen: Heilige Schrift</b>	20.00
22 Do	<b>Vom Geschmack der Unendlichkeit</b>	20.00
29 Do	<b>Spürbar: Atem der Ewigkeit</b>	20.00
15 Do	<b>November: Fremdsein: Drinnen und draußen</b>	20.00

**Tischtennis - Termine für Oktober 2015**

09 Fr	<b>SV Unterknöringen II – Kissinger SC</b> 3.-Bezirksliga-Herren	20:15
10 Sa	<b>TV Boos – SV Unterknöringen</b> 1.-Bezirksliga-Herren	18:00
16 Fr	<b>SV Unterknöringen – TSG Hochzoll</b> 1.-Bezirksliga-Herren	20:15
17 Sa	<b>SV Unterknöringen – TSV Herbertshofen IV</b> 3.-Bezirksliga-Damen	16:00
23 Fr	<b>SpVgg Riedlingen – SV Unterknöringen</b> 3.-Bezirksliga-Damen	19:30
	<b>SV Unterknöringen II – TSG Hochzoll III</b> 1.-Bezirksliga-Herren	20:15
30 Fr	<b>TTC Memmenhausen – SV Unterknöringen II</b> 3.-Bezirksliga-Herren	20:00
	<b>SV Unterknöringen – SV Memmingerberg</b> 1.-Bezirksliga-Herren	20:15
31 Sa	<b>SV Unterknöringen – TSV Gersthofen</b> 3.-Bezirksliga-Damen	16:00

**Vorschau November 2015:**

06 Fr	<b>SV Unterknöringen II – TSG Thannhausen II</b> 3.-Bezirksliga-Herren	20:15
-------	---	-------

**NOVEMBER VORSCHAU**

01 So	<b>Kleiner großer Sonntag – Nils Karlsson Däumling</b> Kindertheater ab 4 Jahren im Neuen Theater Burgau	16.00
02 Mo	<b>Bürgerversammlung für Oberknöringen</b> Gasthof „Linde“ Oberknöringen	19.00
03 Di	<b>Seniorenachmittag der AWO</b> Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	
07 Sa	<b>La Dolce Vita – Lesung und Weinprobe</b> Neues Theater Burgau	20:00
09 Mo	<b>Bürgerversammlung für Limbach</b> Gasthof „Jehle“ in Limbach	19.00
	<b>Meditativer Abend</b> Kath. Frauenbund Albertus-Magnus-Haus	19.00
12 Do	<b>Bürgerversammlung Groß- und Kleinanhausen</b> Feuerwehrgerätehaus Großanhausen	19.00

**OKTOBER**

03 Sa	<b>Wallfahrt von Burgau nach Altötting</b> Kath. Frauenbund Burgau (Abfahrt Realschule)	8.00
	<b>Schwäb. Meisterschaften im Kraftdreikampf</b> Sportzentrum Remsharter Str.	12:00
	<b>ASM Konzert - 90 Jahre Ernst Mosch</b> Kapuziner-Halle	20.00
04 So	<b>Tanztee mit Live-Musik – Knöringer Faschingshaufen</b> Unterknöringer Schulturmhalle	14.00
	<b>Basar „Rund ums Kind“</b> Kindertagesstätte Heilig Kreuz, Spitzstraße 5	14.00
	<b>Kleiner großer Sonntag – Der kleine Häwelmann</b> Kindertheater ab 4 Jahren im Neuen Theater Burgau	16.00
06 Di	<b>Seniorenachmittag der AWO mit „Dentatus vom Eichberg“</b> Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	
08 Do	<b>Bund Naturschutz Ortsgruppentreffen</b> im Gasthof Goldenes Kreuz in Burgau	20.00
09 Fr	<b>Zungenzauber und Kräuterweisheiten</b> Kaffeehaus Eggstein	19.00
10 Sa	<b>Bund Naturschutz-Kindergruppe</b> (Info Tel.414616 oder 3280)	14.00
	<b>Matching Ties &amp; Irischer Steptanz</b> Kapuziner-Halle	20:00
11 So	<b>Vorbereitungskurs auf die staatliche Fischerprüfung Online in Bayern</b> im TSV Vereinsheim, Remsharter Str., Burgau	9.00
	<b>10-jähriges Jubiläum der Aktiven Bürger Burgau</b> (ABB), Reality Burgau, Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.	17.00
	<b>Perfekte neue Welt</b> Theater zum Einsteigen, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Burgau, Peter-Henlein-Str.	19:30
16 Fr	<b>Out In The Sticks – Big Band</b> Konzert / Kapuziner-Halle	20:00
17 Sa	<b>Out In The Sticks – Big Band</b> Konzert / Kapuziner-Halle	20:00
20 Di	<b>Sprechttag der Deutschen Rentenversicherung</b> Rathaus Burgau	08:00
	<b>Oesch's die Dritten</b> Kapuziner-Halle	20:00
24 Sa	<b>„Lebewesen im Kompost“</b> praktische Untersuchung in einem Garten Bund Naturschutz Ortsgruppe Burgau (Anmeldung und Info Tel. 42863)	14.00
	<b>Livein' on a Prayer – Leben von Gebet und Hoffnung</b> Städt. Jugenblasorchester Burgau Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt	19.00
28 Mi	<b>Bürgerversammlung für Burgau</b> Kapuziner-Halle	19.00
29 Do	<b>Bürgerversammlung für Unterknöringen</b> Gasthaus „Adler“ Unterknöringen	19.00
30 Fr	<b>Fright Night</b> – Kapuziner-Halle	21.00
31 Sa	<b>La Dolce Vita – Lesung und Weinprobe</b> Neues Theater Burgau	20:00

Melanie Oesch:

## „Wir nehmen die Konzertbesucher mit auf eine Musikalische Reise“

Oesch's die dritten kommen nach Burgau in die Kapuziner-Halle - Ein Interview mit Melanie Oesch

23.10.15 · 20.00 Uhr  
Kapuziner-Halle  
Oesch's die Dritten



Sie sind einer der größten musikalischen Exportartikel der Schweiz. Oesch's die dritten. Etwas stolz zeigte sich auch der Kulturamtsleiter der Stadt Burgau Dr. Stefan Siemons. „Wir sind einer der wenigen Konzertsäle der Gruppe und haben Kartenanfragen bis aus Mitteldeutschland.“ Das

hat seinen Grund. Oesch's die dritten kommen am 23. Oktober um 20 Uhr in die Burgauer Kapuzinerhalle. Über das Konzert und die Musikalische Arbeit der Band habe ich mit Melanie Oesch ein Interview geführt.

**Thomas Rank:** 1998 standen die ersten Tonaufnahmen an. Im selben Jahr wart ihr in einer Fernsehsendung eingeladen. Könnt ihr euch noch daran erinnern?

**Melanie Oesch:** Ja, natürlich. Die Sendung wurde in Grindelwald im schönen Berner Oberland aufgezeichnet.

Es lagen mehrere Meter Schnee und deshalb musste alles und alle mit dem Schneemobil an den Drehort gefahren werden. Für uns Kinder war das ganz klar ein Highlight.

**Thomas Rank:** Wie entstehen bei Ihnen die Texte und Lieder?

**Melanie Oesch:** Das ist sehr unterschiedlich: Mein Vater und ich schreiben ganz gerne; manchmal alleine, manchmal im Duo, je nach Lust und Zeit. Einige Lieder werden von externen Komponisten und Autoren speziell für uns geschrieben, die mein Vater und ich dann einfach entsprechend für uns arrangieren. Dann suchen wir uns auch immer wieder gerne Covers aus, die zu uns passen oder lassen einzelne Kompositionen von unserem Großvater ins Repertoire einfließen.

**Thomas Rank:** Arbeiten alle Mitglieder bei den Alben mit?

**Melanie Oesch:** Ja. Denn unsere Alben spielen wir alle gemeinsam und live im Studio ein.

**Thomas Rank:** 2010 stand die erste Deutschlandtournee auf dem Programm. Warum mussten die deutschen Fans so lange warten?

**Melanie Oesch:** Bis 2007 waren wir als Band vor allem regional und national bekannt. Mit dem Auftritt im Musikantenstadl und dem Sieg des Stadl-Sterns 2007 gingen für uns dann auch die Türen nach Deutschland und Österreich auf. An eine Tournee war in den darauffolgenden Jahren aber wegen unserer beruflichen Verpflichtungen nicht zu denken. Erst 2010 konnten wir nach langer Planung bei der ersten Deutschland-Tournee mitfahren.

**Thomas Rank:** Im vergangenen Jahr erschien euer aktuelles Album. Wie lange arbeitet ihr im Durchschnitt an dieser Platte?

**Melanie Oesch:** Das ist schwierig zu sagen, weil wir nicht immer gleich viel Zeit haben um an einem Album zu arbeiten. Je nach Tourneepfad kann dies von einem halben bis zu einem Jahr oder gar darüber hinaus dauern.

**Thomas Rank:** Ihr wart auch schon im deutschen Fernsehen. Könnt ihr etwas darüber erzählen?

**Melanie Oesch:** Ja schon oft, ich glaube es sind insgesamt gegen die 100 Mal. Da sind wir schon ein bisschen stolz drauf. ;-)

Wir erinnern uns gerne an Sendungen wie „Die Krone der Volksmusik“, den „Grand-Prix der Volksmusik“ an den „Musikantendampfer, und an viele andere Formate, die es in der Form heute leider nicht mehr gibt. Tolle Momente erlebten und erleben wir auch jedes Jahr in Rust, bei Stefan und „immer wieder sonntags“ ...

**Thomas Rank:** Ihr gebt in diesem Jahr sehr wenige Konzerte in Deutschland. Eines davon findet in Burgau statt. Bis aus Mitteldeutschland kamen Kartenanfragen. Warum gibt es in diesem Jahr so wenig Konzerte?

**Melanie Oesch:** Wir geben heuer nicht weniger Einzelkonzerte, als in den vergangenen Jahren. Das sieht vielleicht nur so aus, weil wir keine größere Tournee angenommen haben. Dazu kommt, dass fürs kommende Jahr bereits jetzt über 30 Termine in Deutschland feststehen. Auf unserer Webseite [www.oesch's-die-dritten.ch](http://www.oesch's-die-dritten.ch) finden Fans und Interessierte die wichtigsten Informationen dazu.

**Thomas Rank:** Was werden die Besucher bei euren Konzerten erleben?

**Melanie Oesch:** Wir wollen die Leute einladen, mit uns und unseren Liedern zu reisen. Denn wir lieben es, auf der Bühne Kontraste zu setzen und den verschiedenen musikalischen Farben ihren Platz zu geben.

Unsere bekanntesten und traditionellen Melodien dürfen dabei ebenso wenig fehlen wie die neueren Geschichten und vielleicht auch die eine oder andere Überraschung.

**Thomas Rank:** Warum lohnt es sich bei euren Konzerten dabei zu sein?

**Melanie Oesch:** Weil es unser Repertoire nur einmal gibt und es unser größter Anspruch ist, jedes Konzert fürs Publikum wie auch für uns zum Erlebnis zu machen.

**Thomas Rank:** Steht ein neues Album in den Startlöchern?

**Melanie Oesch:** Ja, ein neues Album ist in Planung. Voraussichtlich soll es im Sommer/Herbst 2016 veröffentlicht werden und gleichzeitig ein Vorgeschmack sein auf unser 20-Jahre-Bühnenjubiläum 2017.

**Thomas Rank:** Vielen Dank für das Interview

**Melanie Oesch:** Merci o ;-)



Das Neue Theater Burgau startet in die Herbstsaison

## Im Oktober und November geht es rund im „Neuen Theater Burgau“.

Am 31. Oktober, sowie am 7. und 13. November begrüßen Sie Dörte Trauzeddel, Vera Hupfauer und Wolfgang Pohlmann zu „La Dolce Vita“ einer Lesung mit Weinprobe.



Neben ausgesuchten italienischen Weinen werden auch die edlen Tropfen aus Deutschland nicht vergessen. Eine amüsante kulturelle Annäherung der beiden Länder, die Sonne in die Herzen zaubert, während uns schon der kalte Herbstwind um die Nase weht!

Beginn jeweils 20 Uhr, Eintritt mit Weinverkostung und Snacks: 30 EUR – um Reservierung wird gebeten.

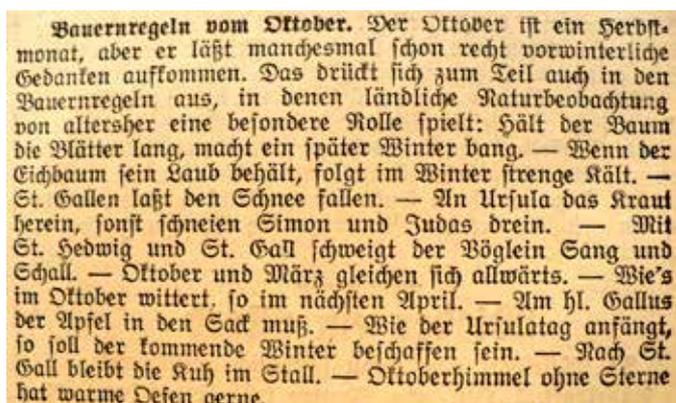
Auch für die ganz Kleinen gibt es im Herbst etwas zu erleben. Sowohl am 4. Oktober als auch am 1. November gibt es ihn wieder, den „Kleinen großen Sonntag“. Diesmal mit Angelika Jedelhauser vom „Figurentheater Unterwegs“.

Am 4. Oktober wird „Der kleine Häwermann, oder die wahre Geschichte, wie Theodor schwimmen lernte“, und am 1. November „Nils Karlsson Däumling – von Freunden und Einsamkeit, Abenteuern und Tee“ gespielt. Die Veranstaltungen starten um 16 Uhr und sind für Kinder ab 4 Jahren geeignet.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de), unserer Facebook-Seite und in unserem neuen Spielplan-Flyer, der vielerorts ausliegt.

## Burgau im September

Einige Volksweisheiten und Legenden aus früherer Zeit hat Dr. Thomas Schieche im Stadtarchiv aus dem Burgauer Anzeiger (Referenzjahr 1929) zusammengetragen.



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

Das Besondere an S-A-N

ArchiCASA

SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH  
89331 Burgau · 082 22 / 96 75 20  
[www.san-ringeisen.de](http://www.san-ringeisen.de)



Theo Winkler  
30 Jahre Bauerfahrung

## Profis für Umbau/Neubau in Holz- und Massivbau



- ✓ fest angestellte Mitarbeiter
- ✓ Altbauanierung, Neu-, Um- u. Anbau
- ✓ Um-/Neubauplanung einschl. Eingabeplanung und Statik
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau
- ✓ Spenglerei, Dacheindeckung aller Art
- ✓ Holzbau, Dachgauben, Treppen
- ✓ Fenster, Dachfenster und Türen
- ✓ Fassadenanstrich, Putzausbesserung mit Hubwagen oder Gerüst
- ✓ Badmodernisierung komplett
- ✓ Fliesen, Sanitär-, Elektroinstallation
- ✓ Heizungsanlagen aller Art
- ✓ Wärmedämmung für Dach und Wand
- ✓ Hopfpflasterung
- ✓ Ausführliche Beratung rund ums Haus

BauSAN – Solides schwäbisches Handwerk

08222/96 65 60

[www.bausan-schwaben.de](http://www.bausan-schwaben.de)

## Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK

ZAHNGOLD + ALTGOLD

auch mit Zähnen

Burgauer Perlenecke

Inh. Stephan Schwarz  
Käppelestraße 21 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9:30 - 12:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr  
Mi nachmittags geschlossen  
Sa 9:00 - 12:00 Uhr



v. l. Bürgermeister Konrad Barm, stv. Landrätin Monika Wiesmüller-Schwab, bisheriger Schulleiter Otto Behrens, Ministerialbeauftragter Martin Sulzenbacher, neuer Schulleiter Eberhard Lechner

## Die Markgrafen-Realschule Burgau unter neuer Leitung

Mit Wirkung zum 1. August 2015 wurde der bisherige Leiter der Markgrafen-Realschule Burgau, Realschuldirektor Otto Behrens, der dieses Amt seit 2003 ausübte, in den Vorruhestand verabschiedet. Zum Nachfolger wurde RSK Eberhard Lechner ernannt.

Der gebürtige Hilpoltsteiner (Mittelfranken) studierte Mathematik und Musik an der Universität Würzburg. Sein weiterer Lebensweg führte den neuen Burgauer Schulleiter zunächst an die Realschulen in Thannhausen und Babenhäusen. Seit 2006 war Eberhard Lechner als Realschulkonrektor an der Hans-Maier-Realschule in Ichenhausen tätig.

In seiner Freizeit widmet er sich besonders seinen Hobbys Musik, Lesen und Radfahren. Der neue Leiter der Markgrafen-Realschule Burgau ist verheiratet und hat zwei Kinder im Alter von 20 und 16 Jahren.

Neben dem bisherigen Schulleiter traten mit Beate Brühlmann und Johannes Weishaupt auch zwei langjährige Lehrkräfte in den Ruhestand.

## Gedenkfeier auf dem Hohen Brendten

Burgauer Gebirgsjäger und Soldatenvereine treffen sich mit dem Südtiroler Schützenbund aus Bozen und fahren gemeinsam zur Gedenkfeier auf den Hohen Brendten nach Mittenwald.

Die jährliche Gedenkfeier des Kameradenkreises der Gebirgstruppe war dieses Jahr wegen des G7-Gipfeltreffens vom traditionellen Maitermin auf Sonntag den 13. September verschoben worden.

Wie immer waren zahlreiche ehemalige und aktive Soldaten der Gebirgstruppe zum Ehrenmal auf dem Hohen Brendten bei Mittenwald gekommen, um der Toten der Weltkriege und der im Einsatz der Bundeswehr gefallenen Soldaten zu gedenken.

Die beiden Stelen des Denkmals, die für die Erinnerung an die Opfer des 1. und 2. Weltkrieges stehen, waren mit Mitteln des Kameradenkreises um ein drittes, altarähnliches Element ergänzt worden, das besonders das Gedenken an die im Einsatz der Bundeswehr ums Leben gekommenen Soldaten wach halten soll.

Mit diesen Vorsätzen reiste die Gebirgsjägerei mit den Soldatenvereinen Burgau und Groß-/ Kleinanhäusen nach Mittenwald zur Gröbelalm.

An diesem Treffpunkt wurde die Fahnenabordnung mit dem Bundesgeschäftsführer des Südtiroler Schützenbundes Major Dr. Florian von Ach auf den Bus der Gebirgsjäger aufgenommen und zum Hohen Brendten gefahren.

Der Kontakt zum Südtiroler Schützenbund wurde bereits im Vorfeld durch den 1. Vorstand der Gebirgsjäger und stv. Vorsitzenden im Ältestenrat des Kameradenkreises der Gebirgstruppe, Harald Wagner, hergestellt.

Im Rahmen eines Feldgottesdienstes und unter den Klängen des Heeresmusikkorps aus Ulm wurden am Ehrenmal unter Leitung des 2. Vorstandes Manfred Seeleuther, des Schriftführers Eugen Schaller und Major Florian von Ach ein Kranz niedergelegt.

Um die Kameradschaft der Gebirgsjäger mit dem Südtiroler Schützenbund sowie zu den unterstellten Schützenkompanien weiter auszubauen, wurde bereits durch den 1. Vorstand der Gebirgsjäger Harald Wagner mit dem Schützenhauptmann Hans-Peter Auer aus St. Leonhardt im Passeier für Juni 2016 eine gemeinsame Gedenkfeier in St. Leonhardt abgesprochen.

*Harald Wagner, 1. Vorstand*





## Manifestierte Frömmigkeitsgeschichte

Neues Buch beleuchtet anhand von Kreuzen, Bildstöcken und kleinen Kapellen, die als sichtbare Zeichen des Glaubens in der Flur von den individuellen Schicksalen und Geschichten von Menschen sowie deren Beweggründen zur Errichtung zeugen.

Thomas Schieche zeichnet sensibel und mit außerordentlicher Akribie einschneidende und herausragende Erlebnisse von Menschen in unserer Nachbarschaft nach, die diese Form der Lebensbewältigung suchten und in den bildhaften Zeugnissen ihrer Frömmigkeit ihren Ausdruck fanden. In 27 Kapiteln entsteht somit ein umfassender Überblick am Beispiel Haldenwangs, der wohl für zahlreiche Gemeinden in unserer Region ebenso gelten darf. Besonderes Lob verdient die Arbeit, da neben der reich gestalteten Bebilderung umfangreiches Quellenmaterial geschöpft werden konnte und somit ein wissenschaftlich fundiertes Werk entstanden ist, das sich jedoch zur Lektüre für jeden Interessierten eignet. Dabei fördert der Autor ein ums andere Mal längst Vergessenes zu Tage – eindrucksvoll z.B. bei der Antonius-Kapelle im Freyberger Hof (S. 72ff.) Erfreulich benutzerfreundlich sind auch die angehängten Verzeichnisse der Personen-, Haus- und Orts- sowie der Flur- und Straßennamen.

Luise Haltmayer und Thomas Schieche ist es gelungen eine Lücke in der Heimatgeschichtsforschung zu schließen. Bleibt zu hoffen, dass weitere Forschungsfelder ähnlich gut bearbeitet werden. Luise Haltmayer, Thomas Schieche: Glaubenszeichen erzählen Geschichte. Kreuze, Bildstöcke und kleine Kapellen in und um Haldenwang, ISBN 978-3-00-050243-9, fester Einband (Hochglanz), 164 Seiten, über 300 Bilder, mehrere Anhänge, – 16,95 Euro. – Ab 10. August 2015 in der Buchhandlung Pfob erhältlich, Vorbestellungen werden hier ab sofort schon entgegen genommen.

## Ritterpoet beim AWO-Seniorennachmittag

Der weit über die Stadtgrenzen bekannte Burgauer Ritterpoet Dentatus vom Eichberg besucht am 6. Oktober 2015 die AWO Begegnungsstätte in der Norbert-Schuster-Str. Hier wird er zahlreiche seiner Gedichte und „Minnegesänge“ zum Besten geben. Zwischen diesen Darbietungen sorgt Hausmusikant Günther für die musikalische Umrahmung. Alle AWO Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.



99

JAHRE



RÖDERER

medienproduktion

... viel mehr als eine Druckerei.

Marketing- & Werbeservice



Digitaldruck

Offsetdruck

Aufkleber

Plakate

Stempel

Schilder

Lettershop

Ernst Röderer  
Markgrafenstraße 7  
89331 Burgau  
Telefon 08222 96610

www.roederer-druck.de

## Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung



Am 20.10.2015 findet im Rathaus Burgau von 08.00 - 12.00 Uhr und von 13.20 - 16.00 Uhr der nächste Rentensprechtage für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie Schwaben statt.

Den Bürgern der Stadt Burgau wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Zum Beratungstermin sind die Versicherungsunterlagen sowie ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.

Eine Terminanmeldung ist erforderlich und ab sofort im Rathaus Burgau unter der Telefonnummer 08222/4006-26 oder persönlich auf Zimmer Nr. 14, 1. OG, während der Öffnungszeiten möglich. Bitte halten Sie hierfür Ihre Versicherungsnummer bereit.

## Vorbereitungskurs auf die staatliche Fischerprüfung Online in Bayern

Kursbeginn am 11.10.2015 um 09:00 Uhr im TSV Vereinsheim, Remsharter Str., Burgau

Info und Auskünfte bei Kursleiter: Müller Leonhard  
Tel. 08222/3856 oder e-mail: [hardl.mueller@freenet.de](mailto:hardl.mueller@freenet.de)



## FREITAG, 9.10.2015; Beginn: 19.00 Uhr Wo: Ritter-von-Türk-Str. 1, 89356 Burgau Zungenzauber und Kräuterweisheiten im Kaffeehaus Eggstein

Ein Abend der ganz besonderen Art erwartet Sie am Freitag, den 9.10.2015 um 19.00 Uhr.

Die Kräuterpädagogin Charlotte Kistenmacher und die Geschichtenerzählerin Petra Thoms möchten Sie in die Welt unser Wiesenkräuter entführen.

Sie werden altes und neues Wissen über Wildkräuter erfahren, bei feinen Köstlichkeiten hören sie dazu spannende und amüsante Geschichten.

Lassen Sie sich überraschen!



## Seit 30 Jahren auf Tour - die Radelgruppe der Knöringer Turnerinnen

Seit 30 Jahren, ohne Unterbrechung, steht bei den Turnerinnen aus Knöringen eine mehrtägige Radtour auf dem Programm.

Anfangs von vielen belächelt: So ein Spleen! - Radfahren war noch nicht „in“ - finden unsere Unternehmungen inzwischen große Anerkennung. Fragen wie: Was habt ihr dieses Jahr geplant? oder: Könnt ihr uns eine Radtour empfehlen? werden immer öfter gestellt.

Für unsere Jubiläumstour hatten wir uns dieses Jahr Hamburg - das Tor zur Welt und das „Alte Land“ ausgesucht. Die Anreise per Flugzeug war zudem ein Novum. Wir verbrachten vier mit neuen Eindrücken gespickte Tage in der Hansemetropole und im von prunkvollen Fachwerkhäusern strotzenden größten Obstanbaugebiet, dem Alten Land mit unzähligen Apfel- und Kirschbäumen. Die Märchenstadt Buxtehude und die sehenswerte alte Hansestadt Stade zogen uns in ihren Bann. Entlang der Elbe und ihren Nebenflüssen Lühe und Este erkundeten wir auf unseren geliebten Fahrrädern die maritime norddeutsche Landschaft. Den Duft der großen weiten Welt förmlich schnuppern konnten wir beim Anblick der riesigen Containerschiffe, die den Hamburger Hafen ansteuerten und ihn, frisch beladen, auf der Elbe wieder Richtung Nordsee verließen.

Im Laufe der Jahre hatten wir die schönsten Erlebnisse entlang der heimischen Flüsse Kammel, Günz, Iller und Donau, um nur einige zu nennen. Aber auch der Chiemsee, der Bodensee, die Müritz in der Mecklenburgischen Seenplatte und die Fränkischen Seen waren unsere Ziele. Ganz besonders gerne erinnern wir uns an die „Hollandtour“, bei der wir von Arnheim bis an IJsselmeer fuhren. Die gepflegten Orte mit blumenreichen Vorgärten und vor allem die radfreundliche Straßenführung begeisterten uns.

Unser Fazit: Nach der Tour ist vor der Tour - Wir planen schon für's nächste Jahr.

## Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:  
[www.Feuerwehr-Burgau.de](http://www.Feuerwehr-Burgau.de)

### Aus den Einsätzen:

- 17.09.2015 11:08 Uhr: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person bei Roßhaupten  
 Feuerwehrdienstleistung: 19  
 Dauer des Einsatzes: 2 Stunden
- 13.09.2015, 10:02 Uhr: PKW überschlagen auf der A8  
 Feuerwehrdienstleistung: 10  
 Dauer des Einsatzes: 2 Stunden
- 29.08.2015 13:44 Uhr: PKW-Brand auf der A8  
 Feuerwehrdienstleistung: 22  
 Dauer des Einsatzes: 2,5 Stunden
- 29.08.2015 04:47 Uhr: Umgestürzter LKW auf der A8  
 Feuerwehrdienstleistung: 28  
 Dauer des Einsatzes: 9 Stunden
- 29.08.2015, 02:05 Uhr: Verkehrsunfall mit PKW auf der A8  
 Feuerwehrdienstleistung: 20  
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde
- 23.08.2015 15:12 Uhr: Brand Feld  
 Feuerwehrdienstleistung: 12  
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

### Einsatzbilder:



## Yoga im Holzwinkel

Ihr Yogalehrer: Bernd Loschan  
 Dorfstraße 45, 89364 Rechbergreuthen

Anmeldung unter Telefon 09075 - 70 28 937  
 oder über unsere Webseite:

[www.Yoga-im-Holzwinkel.de](http://www.Yoga-im-Holzwinkel.de)

Neu bei uns:  
 Arbeitsschutz-  
 kleidung von  
**Dickies**

Öffnungszeiten:  
 Mo-Fr: 8 - 18.30 Uhr, Sa: 8.30 - 17 Uhr

**werk markt** **Ziegler**  
 Näher dran, mehr drin!  
 www.werkmarkt24.com  
 Augsburg Str. 17  
 89331 Burgau  
 Tel. 08222/9680-0

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde lädt ein:

## Glaubenskurs „Unser Gottesdienst“

Auf der Suche nach sich selbst? Dem eigenen Geheimnis auf die Spur kommen, nach dem Sinn und Unsinn im eigenen Leben fragen und die Grundlage des christlichen Glaubens zu vertiefen ist Ziel dieses Kurses.

Teilnehmen kann jeder: Jeder, der unseren Gottesdienst entdecken möchte. Jeder, der gewillt ist, seinen Glauben zu vertiefen und auf eine Entdeckungsreise zu sich selbst zu gehen.

Der Ev.-luth. Gottesdienst dient uns als Folie, mit uns selbst und unserem Glauben in Kontakt zu kommen. Denn im Kern geht es im Gottesdienst um die Begegnung zwischen Gott und Mensch.

„Wo Menschen um Jesus Christus, ihren Herrn, versammelt sind und dieser Herr sich – ungesehen – in ihrer Mitte befindet, da geschieht Gottesdienst. Daran erinnert uns Jesu eigenes Wort: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. (Mt.18,20). In Vereinen treffen sich Menschen, um „unter sich“ zu bleiben für eine gemeinsamen Sache. Was uns als Gemeinde zusammenführt und zusammenhält ist aber nicht ein gemeinsames Wollen in gemeinsamer Sache, sondern eine Person, die Person des unter uns gegenwärtigen Herrn. Wir sind gerade nicht ‚unter uns‘. Sondern der Herr ist da, in unserer Mitte!  
Gottfried Voigt

Termine jeweils um 20 Uhr im Kleinen Saal im Paul-Gerhardt-Haus, Landrichter-von Brück Str. 2, Burgau.

Donnerstag, den 1. Oktober: Außer Sich: Im Namen

Donnerstag, den 8. Oktober: Freiheit: Loslassen

Donnerstag, den 15. Oktober: Horchen: Heilige Schrift

Donnerstag, den 22. Oktober: Vom Geschmack der Unendlichkeit

Donnerstag, den 29. Oktober: Spürbar: Atem der Ewigkeit

Donnerstag, den 15. November: Fremdsein: Drinnen und draußen

## Alexander Wirth ist Spieler der Saison

Bereits zum zweiten Mal hintereinander wurde Alexander Wirth als einer der wichtigsten Spieler der Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen ausgezeichnet. Nachdem er in der Saison 2013/14 bereits 29 Punktspiele bestritten hat, kam er in der vergangenen Saison 30 mal zum Einsatz. Dabei konnte er zusammen 37 Spiele für sich entscheiden. Beim alljährlichen Grillfest durfte er nun für seine Einsatzbereitschaft ein kleines Präsent in Empfang nehmen.



## Volkstrauertag 2015

Der Volkstrauertag wird in Deutschland seit 1952 zwei Sonntage vor dem ersten Advent begangen. Er erinnert an Opfer von Gewaltherrschaften und Kriegstote aller Nationen.

1919 wurde in der Weimarer Republik vorgeschlagen, zum Gedenken an die im ersten Weltkrieg gefallenen deutschen Soldaten einen Volkstrauertag einzuführen. Infolgedessen fand der erste Volkstrauertag am 26. Februar 1926 statt, wurde jedoch nicht zum gesetzlichen Feiertag erklärt. 1934 wurde er im Zuge der nationalsozialistischen Diktatur in den Heldengedenktag umbenannt. Nach dem Zweiten Weltkrieg erhielt die Tradition des Volkstrauertags in den westlichen Besatzungszonen ihre ursprüngliche Form zurück. Parallel dazu wurde in der DDR der „Internationale Gedenktag für die Opfer des faschistischen Terrors und Kampftag gegen Faschismus und imperialistischen Krieg“ eingeführt und mit der Wiedervereinigung wieder abgeschafft. Um den Volkstrauertag deutlich vom Heldengedenktag abzugrenzen, wurde er auf das Ende des Jahres verschoben, welches theologisch gesehen mit den Themen Zeit, Tod und Ewigkeit in enger Verbindung steht. Dieser Ausgabe (Seite 4) und der Novemberausgabe von Burgau aktuell entnehmen Sie bitte, wann und zu welcher Uhrzeit in Ihrem Stadtteil der Volkstrauertag begangen wird.

## Regelmäßige Termine der Abteilung Turnen im TSV Burgau

Sportinteressierte sind herzlich willkommen!

### Turnen für Kinder und Jugendliche

Montag 17.30-19.30: Kunstturnen/Akrobatik-Mädchen (nur Fortgeschrittene) Übungsleiterinnen: Ute Feil, Simone Meder, Regina Mudryk und Jennifer Uhl; Dreifachturnhalle Grundschule Burgau

Freitag 17.00 -19.00: Geräteturnen-Mädchen (ab 6 Jahre) Übungsleiterinnen: Simone Meder, Regina Mudryk und Angela Rothbauer; Dreifachturnhalle Grundschule Burgau

### Turnen und Fitness für Erwachsene

Montag 20.00-21.30: Fitnessgymnastik für Männer mit Richard Bayr; Turnhalle Mittelschule Burgau

Montag 19.30-20.30: Fitnessgymnastik für Frauen mit Margot Kramer-Anhofer; Dreifachturnhalle Grundschule Burgau

Mittwoch 18.30-20.00: Herzsportgruppe gemischt - von den Krankenkassen anerkannte Koronarsportgruppe - mit Margot Kramer-Anhofer und einem anwesenden Arzt; Dreifachturnhalle der Grundschule Burgau

### neu ab 07.10.2015

Mittwoch 20.00 -21.00: Functional Training – gemischte Gruppe mit Wolfgang Streitel; Turnhalle Mittelschule Burgau

Donnerstag 19.00-20.00: fit ab 60 – Präventivsport für Damen mit Margot Kramer-Anhofer; Turnhalle Mittelschule Burgau

Freitag 20.00-22.00: Ballspielgruppe Männer mit Richard Bayr; Turnhalle Mittelschule Burgau Stand Oktober 2015



## Bruno Kuhn, Burgau Wieder daheim

Nach mehreren beruflichen Jahren in Iraq, Ceylon (Sri Lanka) und Jugoslawien übernahm ich im Februar 1982 die Montage der Müll-Pyrolyseanlage in Burgau.

Ich war begeistert von dieser schönen Stadt, bin dann auch gleich dreimal durch das Stadttor gefahren und lernte gleich am ersten Abend den Bürgermeister der Stadt kennen. Während den 18 Monaten der Montage und Inbetriebnahme lernte ich die Stadt lieben. Hier lernte ich auch meine Ehefrau Gertrud (geb.Gebauer) kennen.

Im Oktober 1983 begann für mich eine neue Zeit. Meine Firma (damals BKMI) entsandte mich nach Columbia (South Carolina), um die Montage einer Pyrolyse - Anlage zu überwachen. Aus den vereinbarten 3 bis 4 Monaten wurden mehr als 2 Jahre.

Zur gleichen Zeit interessierte sich die Firma Rollins (Delaware) und die Firma Pyrochem (Kansas) für die in Deutschland entwickelten und verwendeten Anlagenteile für Sondermüllverbrennung. Im Frühjahr 1986 übernahm ich die Montage - und Inbetriebnahmeleitung der Anlage in Kansas. Gleichzeitig bestellte die Firma Rollins 2 Drehrohröfen für Houston, Texas. Die Firma Rollins fragte mich, bei ihr anzufangen und machte mir ein sehr lukratives Angebot. Ich rief Gertrud in Burgau an und teilte ihr diese Neuigkeit mit. Für mich kam ein längerer Aufenthalt in den USA ohne sie nicht in Frage. Gertrud sagte ja und kam am 3.Oktober 1988 nach Texas... meinem nun neuen Wohnsitz.

Im Juni 1988 ernannte mich die Firma Rollins zum Vice-President - Incineration mit einem sehr umfangreichen Aufgabenbereich: Training des Personals, Wartung der Anlagen und Reparaturen. Ich arbeitete an mehreren Erfindungen mit dem Ergebnis, dass ich 4 Patente besitze. Die Firma Rollins vergrößerte sich sehr schnell und mein Arbeitsgebiet erfasste nun New Jersey, Utah, Kansas, Louisiana, Texas und in Kanada Montreal und Sarnia.

Unsere Familie in Deutschland habe ich regelmäßig mindestens einmal jährlich besucht und der Kontakt zu Burgau brach nie ab. Letztes Jahr entschlossen wir uns, nach Burgau zurückzukehren und seit 1. Mai 2015 sind wir wieder im Ländle.....für immer.

Wir hatten eine schöne Zeit in den USA. - Aber ganz nach dem Motto: In der Welt zuhause - in Bayern daheim!!

Wir sind wieder daheim.

# Wir machen Ihr Bild



- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Führerscheinebilder
- Freundschaftsbilder

Täglich – ohne Anmeldung.  
Sofort zum Mitnehmen.

Laura im Fotostudio 27



Fotostudio 27

Alkobu Drogerie

Stadtstraße 27 · 89331 Burgau  
www.alkobu.de · ☎ 08222-1501



VR-BankCard PLUS:  
Exklusive  
Vorteile für  
Mitglieder

## „Goldene Zeiten.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

## Goldene Zeiten für Mitglieder!

Mit der goldenen VR-BankCard PLUS genießen unsere Mitglieder exklusive Vorteile & Rabatte bei Partnerfirmen in der Region und ganz Deutschland. Wie Sie Mitglied werden können? Erfahren Sie mehr unter [www.vr-dm.de](http://www.vr-dm.de) oder in unseren Geschäftsstellen.



**VR-Bank**  
Donau-Mindel eG

# Schulanfang - Schule Einst und Heute Teil 1

Für viele Schulanfänger und tausende von Schülern begann in Bayern am 15. September wieder der sogenannte Ernst des Lebens, die Schule.

Nachdem im kommenden Jahr 2016 in Bayern unter dem Titel "Vom neuen zum modernen Bayern" das 200-jährige Jubiläum der Erhebung Bayerns zum Königreich gefeiert wird, wollen wir uns den Teil der Erneuerung des Schulwesens unter Kurfürst Max IV. Joseph herausgreifen.

Bereits im Jahre 1802, genau gesagt am 6. Oktober 1802, wurde in Bayern gegen den erbitterten Widerstand der Kirche das gesamte Schulwesen zur alleinigen Staatsangelegenheit gemacht. Bis dahin war das Schulwesen im christlichen Europa Sache der Kirche gewesen. Von nun an erhielt das neu eingerichtete staatliche "General-Schuldirektorium" die gesamten schulischen Zuständigkeiten übertragen.

Nunmehr lagen die Trägerschaft der Schulen und die Schulaufsicht in staatlicher bzw. öffentlicher Hand. Der Mangel an qualifiziertem Lehrpersonal machte allerdings im Bereich der Schulaufsicht bis 1919 einen Kompromiss notwendig, die örtliche Schulaufsicht im Volksschulbereich blieb überwiegend in der Hand der Ortsgeistlichen.

Aber es ist kaum zu bestreiten, dass nur über die Verstaatlichung des Schulwesens der Alphabetisierungsgrad in der Bevölkerung so schnell angehoben werden konnte. Zudem schuf die Verstaatlichung des Schulwesens in relativ kurzer Zeit ein dichtes und leistungsfähiges Netz an Schulen, die allen Bevölkerungsteilen wenigstens annähernd vergleichbare Bildungschancen boten.

Wenn es auch immer noch Ausnahmen bei der eigentlichen Schulpflicht gab, denn die "Kinder des Adels, Unserer Räte und anderer vermögender Personen", wie es in der Verordnung von 1802 hieß, brauchten die öffentlichen Schulen nicht zu besuchen, da man davon ausging, dass sie Privatunterricht erhielten. So hatte die "Schulpflichtverordnung" von Max IV. Joseph doch ein besonderes geschichtliches Gewicht. Die Verordnung besaß einen deutlich höheren Verpflichtungsdruck als alle vorhergehenden Verordnungen. Nach Abschluss der Schulzeit war eine öffentliche Prüfung vorgesehen, außerdem wurde ein Abschlusszeugnis erteilt. Dieses Abschlusszeugnis musste dann bei der "Aufdingung zu Handwerken und bey späterer Verheyratung oder Besiznahme eines Guts oder Hauses" vorgelegt werden.

Der Kurfürst Max IV. Joseph bemühte sich mit großem Aufwand landesweit die konkreten Voraussetzungen für die Durchführung der "Schulpflicht" zu schaffen. Es wurden in großem Umfang neue Schulen gebaut, ausführliche Lehr-

pläne erstellt und erstmals landesweit die Lehrerbildung organisiert. Sogar neue Lehrbücher wurden entworfen und gedruckt.

Es dauerte dann allerdings immer noch mehr als ein halbes Jahrhundert, bis es gelang, dass über 90 % der Kinder die Schule besuchten, und zwar nicht nur in der Stadt, sondern auch auf dem Lande, und auch nicht nur im Winter - wie zuvor auf dem Lande üblich -, sondern im Sommer wie im Winter.

Eine weitere bahnbrechende Besonderheit dieser Verordnung war, dass sie sich nicht nur auf die Buben bezog, sondern auch auf die Mädchen. Die Verordnung von 1802 bezieht sich schlicht auf "alle schulfähige(n) Kinder ... vom 6ten bis wenigst ins vollstreckte 12te Jahr ihres Alters".

Während frühere Schulpflichtverordnungen auch vorsahen, dass alle Kinder in die Schule gingen, so war es ab 1802 selbstverständlich, dass die (Volks-)Schulen den Mädchen offen standen und diese verpflichtet waren, die Schule genauso lange wie die Jungen zu besuchen und den Lehrkanon ohne Einschränkungen zu erwerben. Die rechtliche Möglichkeit, das Abitur zu machen und eine Universität zu besuchen, erlangten die Frauen allerdings erst an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert.

Erstaunlich ist wiederum, dass die Lehrpläne, die 1804 für die "Königlichen Elementarschulen in Städten sowohl als auf dem Land" erlassen wurden, Jahrzehnte unverändert blieben. Der traditionelle Fächerkanon Religion, Lesen, Schreiben und Rechnen wurde langsam um die Fächer Geschichte, Erdkunde, Biologie, Physik und Chemie erweitert, aber die Inhalte blieben bis 1926 im Text unverändert.

Die Weiterentwicklung und Veränderung der Volksschulen bis heute beleuchten wir in einem weiteren Beitrag.

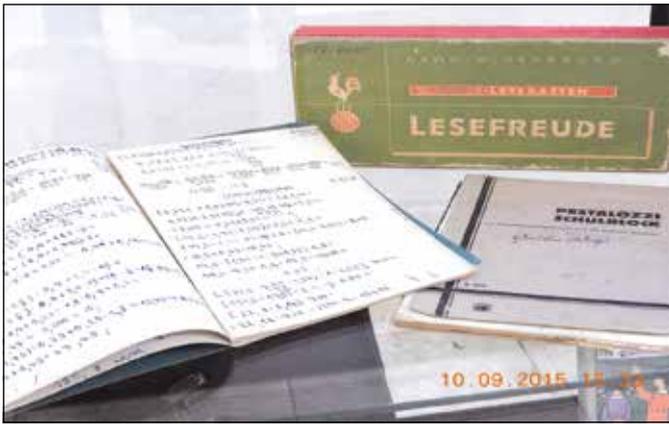
*Quellen: Archiv des Hist. Vereins Burgau Stadt und Land e.V., Prof. em. Dr. Max Liedtke, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, "Schule im Spiegel der Zeit"*

Der Historische Verein Burgau Stadt und Land e.V. hat zusammen mit dem Archiv der Stadt Burgau eine kleine Ausstellung im Foyer des Rathauses zusammengestellt, mit dem Titel "Schulanfang - Schule - vorwiegend im letzten Jahrhundert".

Die Ausstellung ist bis zum 23. Oktober 2015 zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen.

**Irmgard Gruber-Egle**  
**Historischer Verein Burgau**  
**Stadt und Land e.V.**





### Sind Sie schon Mitglied im Historischen Verein Burgau Stadt und Land e.V.?

Wenn nicht, dann können Sie mit 10 Euro Jahresbeitrag den Verein unterstützen, aber auch gerne bei uns mitarbeiten.

Vielleicht haben Sie ja noch Verwandte, Freunde oder Arbeitskollegen, die sich auch für uns interessieren und die Sie für unseren Verein begeistern könnten.

Soviel Mühe würden wir dann aber belohnen!

Wenn Sie - inklusive sich selbst - 5 Mitglieder für den Historischen Verein Burgau werben, schenken wir Ihnen entweder für Sie und bis zu 20 Teilnehmer eine Stadtführung oder für Sie und 4 weitere Interessierte eine Turmführung. Beide Führungen dauern ca. 1 1/2 Stunden.

Wir freuen uns heute schon von Ihnen zu hören !!!!

Irmgard Gruber-Egle, 2. Vorsitzende, Brementalstr. 12, 89331 Burgau, Tel.: 08222-1307

Der Historische Verein Burgau Stadt und Land e.V. veranstaltet heuer seine Exkursion am Sonntag, den 11. Oktober 2015 nach Neuburg/Donau.

Das Programm beinhaltet eine Stadtführung sowie den Besuch der Krypta der Wallfahrtskirche Hl. Kreuz in Bergen. Den Abschluss unserer Fahrt bildet wie immer eine gemütliche Einkehr.

Abfahrt ist um 12 Uhr am Rathaus in Burgau.

Mitglieder und Freunde des Historischen Vereins sind herzlich eingeladen, an der Fahrt teilzunehmen. Die Fahrtkosten betragen 15 Euro pro Person. Um Voranmeldung wird gebeten bei der Buchhandlung Pfob in Burgau.



**Kollektionsabverkauf**



bis zu **45%**

Natürlich wohnen -  
besser leben [www.moebel-riederle.de](http://www.moebel-riederle.de)

**RIEDERLE**

Möbel Riederle - Augsburgstraße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090



## Hilfe für Senioren

Sind Sie an Hilfe und Unterstützung für sich oder für Ihre Eltern interessiert?

Hilfe z. B. dann, wenn der Alltag im eigenen Heim nicht mehr zu bewerkstelligen ist.

Der gemeinnützige Verein "Senioren-gemeinschaft Landkreis Günzburg e. V." hat für solche Menschen ein Angebot an Hilfsleistungen erarbeitet, durch die ältere Menschen bei alters- oder krankheitsbedingten Problemen unterstützt und Angehörige entlastet werden können.

Am Freitag, 09. Oktober 2015, ab 8.00 Uhr, haben Sie die Möglichkeit, sich am "Burgauer Wochenmarkt" bei Mitgliedern der "Senioren-gemeinschaft" über die verschiedenen Hilfsangebote zu informieren.



## Alles was Sie zur Vorsorge wissen müssen!

Der offene Frauentreff der Evang.-Luth.-Christuskirchengemeinde Burgau lädt ein: Mittwoch 7. Oktober 2015, 20:00 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Burgau

Vortrag von Rechtsanwalt Ralf Stam-busch über die Vorsorgevollmacht

Wer durch Unfall, Krankheit oder Alter keine eigenen Entscheidungen mehr treffen kann, erhält durch das Vormundschaftsgericht einen gesetzlichen Betreuer zugewiesen, der für ihn entscheidet. Dabei kann jeder durch einfache Vorsorge selbst festlegen, wer für ihn im Ernstfall die wichtigen Entscheidungen treffen soll.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



## Lebewesen im Kompost

Die Ortsgruppe des Bund Naturschutz in Burgau untersucht in einem Komposthaufen, welche Tiere dort arbeiten. 2015 ist das internationale Jahr des Bodens. Kompost ist ein wertvoller Helfer, wenn es darum geht, den Ertrag an Obst und Gemüse im eigenen Garten zu steigern. Kompost steht kostenlos zur Verfügung, aber er entsteht nicht von alleine. Kleine Helferlein müssen die pflanzlichen Abfälle zu Erde verarbeiten. Der BN will untersuchen, wer da alles hilft. Daneben gibt es Tipps, wie man die Arbeit dieser Lebewesen unterstützen kann. Die notwendigen Grundkenntnisse vermittelt uns Diplom-Gartenbauingenieur Henning Näveke, 2. Vorsitzender der Ortsgruppe Burgau. Die Veranstaltung findet am 24.10.2015 um 14.00 Uhr in Burgau statt. Der genaue Ort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Erbeten wird ein Unkostenbeitrag von 2,00 Euro (für Mitglieder frei).

Alle Interessierten können sich unter der Telefonnummer 08222/42863 bei Inge Näveke anmelden.

## Basar „Rund ums Kind“

Am Sonntag, den 04. Oktober 2015 veranstaltet die Kinder-tagesstätte Heilig Kreuz in Burgau, Spitzstr. 5, einen Basar für Baby- u. Kinderbedarf. Verkauft werden können Baby- u. Kinderbekleidung, Spielsachen, Umstandsmode etc.

Der Basar beginnt um 14 Uhr und endet um 16 Uhr. Die Tischmiete beträgt 5 Euro.

Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen). Der Erlös aus Tischmiete und Kuchenverkauf kommt den Kindern der Kindertagesstätte zu Gute.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Elternbeirat und das KiTa-Team. Tischreservierung bis 02. Oktober 2015 unter Tel. 0171-8013720.



## Tanztee am 04.10.2015

Am 04.10.2015 ab 14.00 Uhr veranstaltet der Knöringer Faschingshaufen seinen 1. Tanztee für alle Tanzbegeisterten in der Unterknöringer Schulturnhalle.

Live-Musik für Alt und Jung sorgt für eine stimmungsvolle Atmosphäre und gute musikalische Unterhaltung. Mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen beginnt der Nachmittag. Eine warme und kalte Brotzeit runden das kulinarische Angebot ab.

Genießen Sie ein paar schöne, unterhaltsame und erlebnisreiche Stunden bei uns. Treffen Sie Freunde und Bekannte. Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.  
Ihr Knöringer Faschingshaufen e.V.

**KEIN BURGAU AKTUELL ERHALTEN?**  
Sollten Sie das Stadtmagazin „Burgau aktuell“ nicht oder nur unregelmäßig bekommen, dann bitten wir um Rückmeldung beim Verlag:  
**Fischer-Medienteam, Tel. 082 22-9 61 66 42**  
**E-Mail: [verlag@burgauaktuell.de](mailto:verlag@burgauaktuell.de)**

**SCHNÄPPCHEN-  
AKTIONSWOCHEN**  
vom 5.10. bis 24.10.2015

**20%**

(Bestell- und Lagerware)

- Gardinen
- Plisseerollos
- Rollos
- Lamellenanlagen
- AluJalousien
- Möbelstoffe
- Doppelrollos

Top-Preis!  
**FLÄCHENGARDINEN**  
(SB-Pack) 60 x 245 cm  
statt 29,90-€ St. nur **9,90€**

**STÖCKLE** Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau  
Tel. 0 82 22/16 95 · [www.stoeckle-stoffe.de](http://www.stoeckle-stoffe.de)



**THOMA** Hans-Jörg  
**DACHDECKERMEISTER**

Steildach, Flachdach, Fassade  
Altbau, Neubau, Gerüstbau  
Reparaturen, Dachfenster

89331 Burgau  
Spitzstraße 17  
Postfach 11 06

Tel. & Fax: 08222/413697  
Mobil: 0174/4862339

[www.dachdecker-thoma.com](http://www.dachdecker-thoma.com)



**S.M. PARKETT &  
FUSSBODENTECHNIK**  
Sven Möbus

*...wenn Sie auf schöne Böden stehen...*



**Ausstellung, Beratung & Verkauf**  
Industriestraße 39 · 89331 Burgau  
Telefon 08222/90159 · [www.sm-parkett.de](http://www.sm-parkett.de)

**Öffnungszeiten**  
Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr  
Freitag 11.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr  
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

**BWS | Bautechnik GmbH** 

Ihr starker Partner für  
**WETTER-, SICHT- UND  
SONNENSCHUTZ**

**MARKISEN**  
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN

**INSEKTENSCHUTZ**  
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE

**TERRASSENDÄCHER  
UND GLASOASEN**

**UNSER SORTIMENT  
FÜR IHR ZUHAUSE!**

- TERRASSENDÄCHER  
VERGLAST UND TEXTIL
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-  
VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- MOTORISIERUNG UND  
STEUERUNG
- SERVICE & REPERATUREN
- UND VIELES MEHR...

**BWS | Bautechnik GmbH**    Gutenbergstraße 1    Telefon 08222- 410795    info@bws-bautechnik.de  
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz    89331 Burgau    Fax 08222- 410796    [www.bws-bautechnik.de](http://www.bws-bautechnik.de)



**Landgasthof Demharter**

Restaurant + Tagungen + Festsaal + Biergarten

**Herbst 2015**

**Frische Enten und  
Gänsebraten & Steinpilze**

Landgasthof Demharter Wörleschwang  
Obere Hauptstraße 1 + 86441 Zusmarshausen  
Telefon 08291 1002 Fax 859403  
www.landgasthof-demharter.de



**Wintergärten –  
Ihr Traum aus Licht und Raum**

- Individuelle Planung und Fertigung
- In Metall und vielen Farbvariationen erhältlich
- Für unbeheizte Wintergärten und solche mit Wohnraumqualität

**Eigene Produktion in Burgau!**

**Schmid + Nagel GmbH**  
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau  
www.schmid-nagel.de



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:

**Tel.: 08222 - 1001**



Neue Verabschiedungshalle incl. Kühlraum in der Tellerstraße.

*Lebe jeden Tag ganz bewusst,  
denn es könnte der Letzte sein.  
Genieße die Momente des Glücks  
und schöpfe daraus Kraft  
für die Schattenseiten des Lebens.*

Ein herzliches **DANKE**  
an die zahlreichen Angehörigen,  
die uns trotz der veränderten Situation  
auf den Friedhöfen der Stadt Burgau  
weiterhin ihr Vertrauen schenken.

**Wir sind immer für Sie da!**

Bestattungen  
**Josef Fritz**  
Familienbetrieb seit 1907

Tellerstraße 51 · 89331 Burgau  
Unser Büro ist Montag - Freitag  
von 9 - 16 Uhr durchgehend besetzt.



Daniela Fritz



Josef Fritz  
Inhaber

**Telefon 0 82 22/29 85 · 24 Stunden erreichbar**